

HAGENER MARKTBOTE

6. Juli 2023 | Telefon 05401/83737-0
info@osning-medien.de | www.osning-medien.de

**IN DIESER
AUSGABE**

Ortsrat verabschiedet Jörg Zumstrull → Seite 4
Stabübergabe bei der Wirtschaftsförderung → Seite 18

ORA GWM

**SANDER AUTOMOBILE
GmbH & Co. KG**



Jetzt
leasen ab
249
EUR/Monat^{1,2}

**NEU.
ELEKTRISCH.
WOW.**

100 % elektrisch:

Der neue **ORA FUNKY CAT 300.**

In Osnabrück bei:

SANDER AUTOMOBILE GmbH & Co. KG

Klöntrupstraße 1–5, 49082 Osnabrück

Telefon 0541/57778

- ☒ Sprachassistent
- ☒ 10.25" Dual Screen
- ☒ Gesichtserkennung
- ☒ Intelligente Fahrassistentensysteme

1 | Ein Privatkunden-Kilometer-Leasing-Angebot der Santander Consumer Leasing GmbH (Leasinggeber), Santander Platz 1, 41061 Mönchengladbach für einen ORA FUNKY CAT 300, 48 kWh Batterie: Monatliche Leasingrate 249,00 EUR, bei einer Laufzeit von 24 Monaten, 10.000 km Laufleistung pro Jahr und einer Leasing-Sonderzahlung von 4.500,00 EUR. Angebot inkl. gesetzlicher Umsatzsteuer und zzgl. Überführungs- und Zulassungskosten. Bonität vorausgesetzt. Gültig bis 31.07.2023. Beispielfoto eines Fahrzeuges der Baureihe, die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeuges sind nicht Bestandteil des Angebotes. 2 | Unsere Überführungskosten betragen 990,00 EUR. Zulassungsservice auf Wunsch gegen Mehrpreis.

** Alle Angaben wurden nach den gesetzlich vorgeschriebenen Messverfahren VO (EG) 715/2007, VO (EU) 2018/1832 ermittelt. Der WLTP-Prüfzyklus hat den NEZF-Prüfzyklus vollständig ersetzt, sodass für dieses Fahrzeug keine NEZF-Werte und keine CO₂-Effizienzklasse vorliegen. Die tatsächlichen Werte hängen ab von individueller Fahrweise, Straßen- und Verkehrsbedingungen, Außentemperatur, Klimaanlageinsatz etc.; dadurch kann sich der Verbrauch erhöhen und die Reichweite reduzieren. Weitere Informationen unter ora-motor.de



SERVICE

Wir sind für Sie da!



H. Schade
· Kühlung · Klima
· Heizung · Sanitär
· Solartechnik
· Bauklempnerei

Im Siek 5a
49170 Hagen a.T.W.

**05401
83 78 00**



ALRUTZ
DIE GLÄSERNE LACKIEREREI
Autolackierung · Karosserie-
instandsetzung · Autoglas

Vockenhof 6
49124 GMHütte
info@
autolackiererei-alrutz.de

**05401
849 96 30**

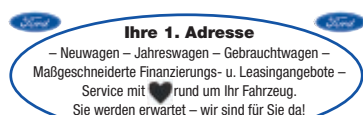


**Meisterbetrieb
seit 1889**

Dachdeckermeister

Alte Straße 20
49170 Hagen a.T.W.
Fax 05401/980068
Mobil 0171/7647773

**05401
9 04 20**



Ihre 1. Adresse

– Neuwagen – Jahreswagen – Gebrauchtwagen –
Maßgeschneiderte Finanzierungs- u. Leasingangebote –
Service mit ❤️ rund um Ihr Fahrzeug.
Sie werden erwartet – wir sind für Sie da!



Holzhauser Straße 1 A
49205 Hasbergen

**05405
6 19 10**



Beratung · Installation
Kundendienst

Auf dem Rehmke 6
49170 Hagen a.T.W.
Mobil 0173/9511062

**05405
87 98**



**Sanitär – Heizung
Reparatur – Wartung**

Höhenweg 36
49170 Hagen a.T.W.

**05401
9 09 20**



**Reparaturdienst
von Haushaltsgeräten**

www.elektro-boerger.com
Klößnerstraße 21
49124 GMHütte

**05401
65 05**



Für Sie vor Ort in Hagen a.T.W.

t.witte@rohrreinigung24h.de
www.rohrreinigung24h.de
Töpferstraße 15
49170 Hagen a.T.W.

**05405
80 82 600**

ERSCHEINUNGSTERMINE

Die nächste Ausgabe des

HAGENER MARKTBOTE

Gegründet 1970, in Verantwortung bis 2020 Günther Riesenbeck

erscheint am **Donnerstag, 17. August 2023.**

Anzeigenschluss ist **Freitag, 11. August 2023, 10.00 Uhr.**

Redaktionsschluss ist **Samstag, 12. August 2023, 10.00 Uhr.**

Erscheinung: grundsätzlich 14-tägig donnerstags
(Abweichungen im Erscheinungstermin sind möglich).

Kalender
online
abonnieren



<https://bit.ly/3qwTula>

Die nächste Ausgabe des



erscheint am **Samstag,
19. August 2023.**

Die nächste Ausgabe des



erscheint am **Donnerstag,
24. August 2023.**

Oberschüler lernen Betriebe und Berufe kennen

„Azubi Speed Shuttle“: Berufsorientierung mit einem
schnellen Blick in die Hagener Unternehmen

Wie soll die berufliche Zukunft aussehen? Eine ganze Reihe Angebote in der Oberschule Hagen will den Jugendlichen helfen, sich beruflich zu orientieren. Jan Cordes ist für den Bereich Berufsorientierung zuständig. Und tatsächlich nimmt das Interesse an einer Ausbildung statt einer weiterführenden Schulbildung wieder zu. Daher haben die Schulpraktika in den Firmen einen hohen Stellenwert.

Zum Ende des Schuljahres bot die Oberschule in Zusammenarbeit mit dem Unternehmerverband Hagen, der Agentur für Arbeit und der Maßarbeit den Schülern und Schülerinnen der neunten Klassen jetzt eine ganz besondere Möglichkeit nochmal in die für sie interessanten Betriebe hineinzuschnuppern. „Azubi Speed Shuttle“ heißt das Projekt, das nach einer Corona-Pause in diesem Jahr zum zwei-

ten Mal unter dem Motto „Steig ein und finde deinen perfekten Ausbildungsplatz in Hagen“ durchgeführt wurde. Eine tolle Gelegenheit für die Unternehmen, sich selbst als Arbeitgeber vorzustellen und für die Schüler, die ihre Vorstellungen von der beruflichen Zukunft nochmal prüfen können. Oder auch, um vielleicht doch noch berufliche Alternativen zu entdecken.

Dieses Speed-Dating zwischen Unternehmen und zukünftigen Azubis unterlag klaren Regeln. Die Schüler durften sich unter den 17 teilnehmenden Firmen drei aussuchen, zu denen sie mit den Bussen von Brockmeyer Reisen gebracht wurden. Vor Ort gab es dann eine 30-minütige Führung durch die Firma mit dem Hinweis, in welchen Berufen eine Ausbildung möglich ist. Eine interessante Aktion für die drei neunten Klassen der Oberschule, die nicht nur



Mit großem Interesse machten sich die Oberschüler und Lehrer auf den Weg in ihre berufliche Zukunft.

GROSSER SOMMERSALE

Kleider ab 39,⁹⁵ €

Shirts ab 10,⁰⁰ €

Hosen ab 39,⁹⁵ €

Lederjacken 119,⁰⁰ €

gk.
mode & accessoires
gerburg klostermann

Oeseder Str. 96 · 49124 GMHütte

Telefon 05401 8961180

www.gk-mode-shop.de

IN EIGENER SACHE

Wir machen Sommerpause

Liebe Leserinnen und Leser,
das Team vom Hagener Marktbote verabschiedet sich mit dieser Ausgabe in die gewohnte Sommerpause. Wir wünschen Ihnen eine erholsame Urlaubs- und Ferienzeit und möchten uns in diesem Zusammenhang besonders bei unseren Zustellerinnen und Zustellern, den

freien Redakteuren sowie unseren Fahrern bedanken, die mit ihrem Engagement dazu beigetragen haben, dass Sie den Hagener Marktbote alle zwei Wochen pünktlich mit vielfältigen Informationen im Briefkasten haben. Nach der Sommerpause erscheint der nächste Hagener Marktbote am 17. August.



Fotos: spn

Organisierten den „Azubi-Speed-Shuttle!“: (v. l.) Schuldirektor Simon Borges, Lehrer Jan Cordes, Schulsozialarbeiterin Celine Bachmann und Christin Lotz von der Agentur für Arbeit

Informationen sammeln, sondern vor allem auch die Atmosphäre in den Firmen schnuppern konnten.

„Bereits im letzten Jahr fand das Projekt „Azubi Speed Shuttle“ statt und sorgte bei allen Beteiligten für positive Erfahrungen“, erklärte Simon Borges, Leiter der Oberschule Hagen. Das „Azubi Speed Shuttle“ ist nach „Future Profis“ und „Unternehmer machen Unterricht“ das dritte Kooperationsprojekt zwischen dem Unternehmerverband und der Oberschule.

„Bei den Schülern der neunten Klassen handelt es sich nicht nur um potenzielle Auszubildende“, führte Steffen Plogmann, stellvertretender Vorsitzender des Hagener Unternehmerverbandes, aus, „sondern um die Fachkräfte von morgen.“ Dieses Projekt sei ein weiterer Baustein, um dem Fachkräftemangel entgegen zu wirken.

Die Hagener Bürgermeisterin Christine Möller unterstrich die Wichtigkeit des Projektes und die ausdrückliche Unterstützung durch die Gemeinde, nicht nur finanzieller Art. „Wir würden uns freuen, wenn ihr uns in der Region erhalten bleibt.“, sagte Möller an die teilnehmenden Schüler gewandt.

Beim „Azubi Speed Shuttle“ haben sich folgende Hagener Unternehmen präsentiert: Restaurant „Zum Forellental“, Gerland Hörgeräte, Fleischer Plogmann e.K., Volksbank GMHütte-Hagen-Bissendorf eG, Steuerbüro Hestermeyer, stahlotec, Plogmann & Co., Kath. Kindergärten Hagen, Orthopädie-Schuhtechnik Sprekermeyer, Gemeinde Hagen, H. Schade, TEN eG, Sankt-Anna-Stift, Landhotel Buller, Worpenberg Malermeister, Obermeyer Maschinenbau, Geme Mesker.

spn ●

WAS IST IHRE IMMOBILIE WERT?

JETZT KOSTENLOSE BEWERTUNG ANFORDERN



05401 365 174 30

bewertung@appelhansimmobilien.de

www.appelhansimmobilien.de

Appelhans
Immobilien

Veronika Pfannenstiel
stellv. Geschäftsleiterin

Harry Kiel
Geschäftsleiter



SERVICE
Wir sind für Sie da!



**BERNHARD
VOGELSANG**

GmbH + Co. KG

Malermmeister

Fachbetrieb für Maler-, Bodenarbeiten,
Glasreparaturen und Notverglasung

info@maler-vogelsang.de
www.maler-vogelsang.de
Wellendorfer Str. 27
49124 GMHütte

**05401
5425**

Ortsrat verabschiedet Jörg Zumstrull

Bei der Sommersitzung wurde der Leitungswechsel in der Jugendmusikschule bekannt gemacht

Er hat es „gewagt“, wie der Erste Gemeinderat Markus Hestermeyer es liebevoll augenzwinkernd ausdrückte: Jörg Zumstrull, bisheriger Leiter der Jugendmusikschule Hagen, hat einen Rentenantrag eingereicht und wird sein Amt nach 25 Jahren zum Schuljahreswechsel abgeben. Sein Nachfolger ist Christoph Elixmann, ein „Ei-gengewächs“ der Jugendmusikschule, wie Hestermeyer ihn nannte.

Diese Person-
lie wurde in der
letzten Sitzung
des Hagener
Rates vor der
Sommerpause

bekanntgegeben. Aus diesem Anlass hielten Markus Hestermeyer und Jörg Zumstrull selbst in kurzen Ansprachen Rückblick auf die vergangenen Jahrzehnte. Wie der Noch-Leiter der Jugendmusikschule sagte, stieß er über eine Anzeige im Hagener Marktboten auf die Tätigkeit als Musikschullehrer in Hagen. Damals war er noch Schüler am Gymnasium Oesede und verdiente sich so sein erstes Geld.

25 Jahre im Amt gewesen

Musik gehörte schon seit frühester Kindheit zu Zumstrulls Leben. Er sei „Kindergartenverweigerer“ gewesen und statt zur Kita jeden Morgen zu seinem Großvater gegangen, um Akkordeonunterricht zu nehmen, berichtete Markus Hestermeyer. Dass Jörg Zumstrull den Kindergarten nicht sehr möchte, lag daran, dass er eigentlich Linkshänder ist und damals zum Rechtshänder umgepolt werden sollte. Dem verweigerte sich der kleine Junge.



Seit fast genau zehn Jahren ist Claus Molitor Ratsvorsitzender in Hagen. Zwei Mal wurde er einstimmig im Amt bestätigt.

Nach dem Abitur studierte Zumstrull Musik in Freiburg und Osnabrück und nahm 1987 seine Tätigkeit als Musikschullehrer in Hagen auf. Damals war Klemens Schmelz Leiter der Schule. Zumstrulls Vorgänger hatte sie 1972 gegründet und stand ihr bis 1997 ein Vierteljahrhundert vor. Als er in den Ruhestand ging, wünschte er sich, dass auch Jörg Zumstrull 25 Jahre im Amt bleiben sollte. So ist es tatsächlich gekommen. In dieser Zeit hat Zumstrull sehr viel davon mitbekommen, was in den Hagener Haushal-

ten los ist. Denn er war immer eine Vertrauensperson für seine Schüler und Schülerinnen. Ab August übernimmt Christoph Elixmann die Leitung. Er war bereits Schüler an der Jugendmusikschule und unterrichtet dort seit mehreren Jahren.

Noch eine weitere Person-
lie gab es im Rat zu verkünden: Denn fast auf den Tag genau war der Ratsvorsitzende Claus Molitor im Amt. Im Juni 2013 übernahm er die Aufgabe, nachdem der damalige Vorsitzende Aloys Gbra verstorben war. Besonders stolz sei er darauf, dass er danach zwei Mal einstimmig von allen Fraktionen im Amt bestätigt worden sei, sagte Molitor nach der Sitzung im Gespräch mit dem Hagener Marktboten.

Breitbandausbau auf Landkreis übertragen

Einstimmig stimmte der Rat der Strategie zum Breitbandaus-



Der Erste Gemeinderat Markus Hestermeyer (links) und Ratsvorsitzender Claus Molitor (rechts) begrüßten den künftigen Jugendmusikschulleiter Christoph Elixmann (2. v. l.) und verabschiedeten den bisherigen Amtsinhaber Jörg Zumstrull.

bau im Landkreis Osnabrück zu. Demnach übertragen die Gemeinden die Aufgabe, die sogenannten „Grauen Flecken“ auszubauen, auf den Landkreis. So werden die Gebiete bezeichnet, in denen das Netz zwar über 30 Mbit liegt, aber noch nicht gigabitfähig ist. Der kommunale Eigenanteil an dem Ausbau wird durch allgemeine Deckungsmittel des Landkreises getragen. Zudem wird Bürgermeisterin Christine Möller ermächtigt, einem Vertrag für den Ausbau und die Übernahme der kommunalen Kosten für den Ausbau der „Weißen Flecken“ zuzustimmen, den Gebieten mit einer Geschwindigkeit von unter 30 Mbit.

Solide Gemeindefinanzen

Die Verwaltung teilte dem Rat außerdem mit, dass der Gemeinde außerdem weitere 1,5 Millionen Euro aus dem Dorf-

erneuerungsprogramm zufließen. Mit je 500.000 Euro werden damit ein Pumptrack und eine Calisthenicsanlage an der Freisportanlage des Schul- und Sportzentrums Zum Jägerberg, die Sanierung vor allem des Kinderbereichs im Freibad sowie die Attraktivitätssteigerung der Gummiwiese unterstützt.

Die Gemeindefinanzen stellten sich als „durchaus solide“ dar, teilte Markus Hestermeyer mit. So seien sowohl die Einnahmen aus der Gewerbesteuer als auch die Einkommens- und Umsatzsteueranteile im ersten Halbjahr 2023 im Vergleich zum Vorjahr gleichbleibend. „Das ist bei der hohen Inflation und der damit einhergehenden Kaufzurückhaltung durchaus positiv zu bewerten“, so Hestermeyer. Auch auf der Ausgabenseite gab es bisher keine über- oder außerplanmäßigen Beträge zu verzeichnen. are ●

Abschlussjahrgang 2003 traf sich bei Stocks

An Gesprächsstoff mangelte es nicht: Der Abschlussjahrgang 2003 der ehemaligen Realschule Hagen hat sich Mitte Juni der Gaststätte Stock getroffen. Dazu kamen insgesamt 43 Schüler und Schülerinnen zusammen, die sich nach 20 Jahren eine Menge zu erzählen hatten.

Besonders erfreut waren sie darüber, dass auch sechs Lehrkräfte von damals zu dem Treffen kann.

Die Atmosphäre sei sehr angenehm gewesen, berichten die ehemaligen Schüler. Für sie ist klar: In spätestens zehn Jahren treffen sie sich wieder zu einer gemeinsamen Feier. ●



SALE

MODE

*Sommer, Sonne, Urlaub
und gute Laune!*



IMMER DURCHGEHEND
GEÖFFNET

Mo. – Fr.
10.00 – 18.30
Sa.
10.00 – 18.00

NEU!
Ostermöller-
Mode-App
herunterladen
& viele Vorteile
sichern!



Folgen Sie uns auf
Facebook und Instagram!

Ostermöller
— MODEHAUS —

Große Straße 35 · 49186 Bad Iburg
Tel. 0 54 03 / 22 88 · www.ostermoeller.com



Regional und bewusst nachhaltig

Küchen Kümper

Fuggerstraße 7
49479 Ibbenbüren-Laggenbeck
05451 9914-0 | info@kuemper.de

Freuen Sie sich drauf!

Eine neue Spezial-Ausgabe des Hager Marktbotens

Liebe Leserinnen und Leser,

vielleicht ist es Ihnen auch schon einmal so ergangen: Bei einem Spaziergang durch Ihren Ort haben Sie sich gefragt, welches Unternehmen sich hinter dem neuen Firmengebäude verbirgt? Oder was die Unternehmen in unserer Region so erfolgreich macht?

Mit der neuen Ausgabe von „Starke Arbeitgeber ... hier bei uns!“ werfen wir einen Blick hinter die Kulissen. Denn egal ob bekannter Mittelständler, Hidden Champion oder gut geführter Familienbetrieb – in unserer Region sitzen viele starke Arbeitgeber.

Wir stellen Firmen in der Zeitung mit ausführlichen Porträts vor: Wie waren ihre Anfänge? Was war der Grundstein für den Erfolg? Welche Veränderungen wurden im Lauf der Zeit nötig? Welche Stärken zeichnen das Unternehmen aus? Und: Wie optimistisch blicken die Geschäftsführer heute in die Zukunft?

„Starke Arbeitgeber ... hier bei uns!“ ist informativ – aber soll natürlich auch Spaß machen. Nutzen Sie Ihre



Chance auf attraktive Preise und machen Sie bei unserem Gewinnspiel mit. Entdecken Sie die Besonderheiten der porträtierten Unternehmen und finden Sie das richtige Lösungswort.

Freuen Sie sich auf dieses besondere Sonderheft, das mit der aktuellen Ausgabe des Hager Marktbotens auch in Ihren Haushalt kommt – kostenlos und ganz so wie Sie es von uns gewohnt sind.

Viel Spaß beim Lesen wünscht das Team von Osning Medien!

Wichtige Hilfen in Notsituationen

Die Gemeinde bietet ein Notfall-Set für Senioren im Bürgeramt an

Vorbereitungen für Notsituationen zu treffen, ist nicht nur für ältere Menschen sinnvoll. Denn vielleicht kann man nach einem Unfall, einem Herzinfarkt oder anderen plötzlichen lebensbedrohenden Situationen dem Notarzt oder den Helfern keine Auskünfte mehr darüber erteilen, ob man zum Beispiel Medikamente nimmt, oder wer benachrichtigt werden soll, wenn man ins Krankenhaus eingeliefert werden muss. Auch die Angehörigen sollten wissen, was im Notfall zu tun ist. Gibt es eine Patientenverfügung oder ein Testament? Und falls ja, wo befinden sich diese? Auch Informationen über Versicherungen oder Bankunterlagen sollten den Angehörigen vorliegen. Die Gemeinde Hagen hat sich diesem wichtigen Thema angenommen und bietet den Bürgerinnen und Bürgern ein sogenanntes Notfall-Set an, das im Bürgeramt hinterlegt und zum Selbstkostenpreis erhältlich ist. Die Seniorenbeauftragte Ruth Schulte to Bühne und ihre Kollegin Kathrin Witte haben dieses Set nun nochmal einmal vorgestellt. Es enthält zahlreiche Vordrucke, die dazu dienen, sich selbst und den Angehörigen einen Überblick über die eigenen Verhältnisse und Wünsche zu verschaffen. Wo befinden sich welche Konten? Gibt es Versicherungen und Verträge, die beachtet werden müssen? Es enthält auch Anleitungen zur Vorbereitung. Wie sollte eine Patientenverfügung oder eine Vollmacht aussehen? Wie verfasst man ein Testament? Oder:



Seniorenbeauftragte Ruth Schulte to Bühne will das Notfall-Set bekannter machen.

Was wünsche ich mir für meine Beerdigung? Alles Fragen, mit denen Angehörige in Stresssituationen häufig überfordert sind. Auch Streitigkeiten unter den Angehörigen über die Vorgehensweise kann die Notfallmappe vorbeugen und es beiden Seiten leichter machen.

Ebenso sinnvoll ist die sogenannte Notfalldose, die beispielsweise im Kühlschrank aufbewahrt werden kann. Darin befinden sich wichtige Informationen für den Rettungsdienst zum Beispiel über Medikamente oder Unverträglichkeiten. Ebenso sinnvoll ist eine Notfallkarte, die man in der Geldbörse aufbewahren kann.

Schulte to Bühne hat die Erfahrung gemacht, dass sich die Menschen mit einem solchen Notfall-Set sicherer fühlen. „Die Gewissheit zu haben, dass sich auch die Angehörigen zu helfen wissen, beruhigt und macht es für alle einfacher“, erklärt sie.

spn ●



Dieses Notfall-Set der Gemeinde Hagen kann im Ernstfall eine wichtige Hilfe für Senioren und Angehörige sein.

Foto: spn

Das gibt's nur bei fip!

gut + günstig

Aral HeizölEcoPlus

Das saubere Sparheizöl!

0541 60990

www.fip.de | info@fip.de

fip

EnergiePartner

Sportabzeichen im Park

Hagener Sportvereine laden zu Fitness- und Bewegungstagen

Die Spvg. Niedermark und der Hagener SV laden wieder zum Erwerb des Sportabzeichens ein: Am Sonntag, 13. August, können alle ab drei Jahren bei den Fitness- und Bewegungstagen im Gummipark das Mini-Sportabzeichen oder das Park-Sportabzeichen machen. Dazu absolvieren die Teilnehmer und Teilnehmerinnen sechs Stationen, an denen sie verschiedenen Übungen zu Geschwindigkeit, Geschicklichkeit, Ausdauer und Kraft machen. Neu ist in diesem das Senioren-Sportabzeichen, für das die älteren Teilnehmer an drei Stationen einfache Übungen je nach ihrer Möglichkeit machen, egal

ob sie im Rollstuhl sitzen, einen Rollator nutzen oder zu Fuß unterwegs sind. Insgesamt gibt es drei Leistungsklassen mit jeweils passenden Stationen, in denen das Sportabzeichen abgelegt werden kann. Für die Fitness- und Bewegungstage hat sich in diesem Jahr ein neues Team rund um Michaela Pieper und Martina Kulgemeyer zusammengefunden. Es wird bei der Durchführung helfen und Urkunden ausstellen. Los geht es um 15 Uhr im Gummipark hinter dem Sankt-Anna-Stift, wo die Laufzettel ausgegeben werden. ●

Krombacher Fassbrausen

auch in der Mixkiste
Mehrweg 24 x 0,33 l

€ 16,30

€/l 2,06



Coca-Cola

auch in der Mixkiste
Mehrweg 20 x 0,4 l

€ 17,50

€/l 2,19

Germeta

Classic/Medium/Still
Mehrweg 12 x 0,7 l

€ 5,75

€/l 0,69



Auf Entdeckertour ins Varusschlacht-Museum

- Anzeige -

Sommerferienspaß in Kalkriese bietet wöchentlich wechselnde Mitmachprogramme

Zwei Mal in der Woche finden in Museum und Park Kalkriese wieder Ferienaktionen statt. Während am Mittwoch das Leben der Germanen und Römer sowie die Forschung rund um die Varusschlacht und den Fundplatz Kalkriese bei einer Familienführung im Mittelpunkt stehen, begeben sich Eltern und Kinder am Donnerstag auf kriminalistische Spurensuche in der Sonderausstellung „COLD CASE – Tod eines Legionärs“. Wer löst den Fall rund um den Fund eines über 2.000 Jahre alten römischen Schienenpanzers? Gemeinsam werden Antworten gesucht. Wöchentlich wech-

selnde Mitmachprogramme im Anschluss bieten Raum für Aktivitäten: mal trainieren die Kinder mit Schilden am Pfahl, lernen germanischen Hausbau, üben sich im Cornu spielen oder errichten ein kleines Marschlager. Die Zeitreise in die Antike kann beginnen.

Eine Anmeldung zum Ferienprogramm ist unter 05468/9204200 oder per E-Mail an fuehrungen@kalkriese-varusschlacht.de empfohlen. Tickets für Führungen sind auch im Onlineticketshop erhältlich. Alle Infos zu den jeweiligen Programmen unter www.kalkriese-varusschlacht.de. ●

Günter Obermeyer

GETRÄNKE-FACHGROSSHANDLUNG

Inh. Karsten Obermeyer

Ziegeleiweg 4 · 49170 Hagen a.T.W.

Telefon 0 54 05 / 72 64

VARUSSCHLACHT IM OSNABRÜCKER LAND
MUSEUM UND PARK KALKRIESE

Sommerferienspaß in Kalkriese

Familienführung und Mitmachprogramme
Mittwoch und Donnerstag ab 11 Uhr



Mehr Infos unter www.kalkriese-varusschlacht.de



Foto: Varusschlacht-Museum

In den Ferien werden im Varusschlacht-Museum einige Aktionen angeboten.

Sie kommen mit Pauken und Trompeten

Der Musikverein Wiesental prägt seit 110 Jahren das Hagener Ortsleben

Wer in Hagen Ortsfeste wie den Kirschblütenmarkt oder die Kirmes besucht, wird den Musikverein Wiesental schon häufiger gesehen und gehört haben. Mit Brass-Instrumenten wie Trompete, Posaune und Sousaphon oder Percussions wie Snare und Becken zieht die Gruppe durch den Ort und spielt sich quer durch die musikalische Pop-, Rock- und Schlaggeschichte.

In diesem Jahr wird der Musikverein 110 Jahre. Mitte Mai feierte er das mit einem großen Konzert, bei dem auch die Partnervereine Spielmannszug Oschersleben und Fanfarenzug der Freiwilligen Feuerwehr Salzgitter Gebhardshagen mitspielten.

Anlässlich des Jubiläums hatte der Musikverein das Lied „Hagen meine Liebe“ neu arrangiert und führte es an diesem Abend zum ersten Mal auf. Zum Abschluss des Festwochenendes folgte ein Auftritt am Sonntagmorgen vor der Ehemaligen Kirche.

Auszeichnung durch den Bundespräsidenten

Gegründet wurde der Verein 1913 als Trommler- und Pfeiferchor im Schützenverein Hagen-Mentrup. Seitdem wurde er mehrmals umbenannt und trägt seit 1993 seinen heutigen Namen Musikverein Wiesental e. V. Hagen a.T.W. 1972 trennte er sich vom Schützenverein und ist seitdem ein eigenständiger Verein. Zu seinem 100-jährigen Bestehen vor zehn Jahren wurde das Ensemble



Auftritt außerhalb des Ortes: Auch beim Schützenfest in Glane macht der Musikverein Wiesental Stimmung.

Fotos: Musikverein Wiesental

außerdem mit der Promusica-Plakette für besondere Leistungen ausgezeichnet. Diese Bronzemedaille wird Musikvereinen verliehen, die es seit mindestens einem Jahrhundert gibt.

Der Musikverein tritt nicht nur auf, sondern engagiert sich auch anderweitig im Hagener Ortsleben. So sammelt er am Jahresanfang die ausrangierten Weihnachtsbäume in der Obermark ein und ist Veranstalter des Osterfeuers im Wiesental. Auch für den „Karneval im Wiesental“ sowie ein Grünkohlessen mit König, Tombola und Tanz ist er verantwortlich. Außerdem organisiert der Verein jährlich eine Drei-Tages-Fahrt, an der auch Nicht-Mitglieder teilnehmen können. Für Jugendliche werden Ausflüge angeboten. Und auf dem Nussknackermarkt in der Adventszeit sorgt der Musikverein Wiesental nicht nur für musikalische Unterhaltung, sondern betreibt auch einen großen Verkaufsstand.

Internationales Musikfest

Seit 1968 richtete der Musikverein Wiesental das Internationale Musikfest in Hagen aus, das im Laufe der Jahre immer größer wurde. So erreichte das Fest im Jahr 2000 mit 80 Musikgruppen ein gigantisches Ausmaß; erstmals nahmen damals auch Vereine aus Russland an der Veranstaltung teil. Zu diesen Gruppen



**Malermeister
Mario Hehmann**
...mit Farbe leben

*Ein dreifaches
„Gut-Spiel“ dem
Musikverein Wiesental!*

Schumacherstraße 18 · Hagen a.T.W.
Tel. 0 54 05/84 60
Mobil 0176/15861611
maler-hehmann@osnanet.de

**Glückwunsch zum
110-jährigen Jubiläum!**

Geme

Geme Mesker GmbH · Töpferstr. 2 · 49170 Hagen a.T.W.
www.geme-mesker.de · 05405 808898-0





Musikverein Wiesental unterwegs: Immer gute Laune!

pflegt der Verein trotz der derzeit widrigen Umstände weiterhin Kontakt. 2018 wurde das Musikfest zum ersten Mal in den Hagener Ortskern verlegt, wo auf dem Gelände der Grundschule St. Martin, dem Rathausvorplatz und vor der Ehemaligen Kirche Vereine auftraten. Derzeit ist die Zukunft dieser Veranstaltung allerdings ungewiss. In den Corona-Jahren musste sie ausfallen, und eine Wiederaufnahme ist ungewiss. Denn durch die sinkenden Mitgliederzahlen in den Vereinen finden sich immer weniger Gastvereine, die bei dem Festival mitmachen.

Nachwuchs erwünscht

Den Musikverein Wiesental hat es bisher nicht so hart getroffen. Mit 340 Mitgliedern ist seine Zahl konstant. Zwar ist der aktive Teil des Ensembles kleiner geworden, doch der Verein ist spielfähig und schont seine aktiven Musiker und Musikerinnen, indem er ihnen spielfreie Tage gibt.

Für Nachwuchs sorgt außerdem ein Ausbildungsangebot für Quereinsteiger und Quereinsteigerinnen aller Altersklassen. Qualifizierte, externe Dozenten und Dozentinnen unterrichten die nachrückenden Musiker kostenlos. Auch ein Leih-Instrument sowie die obligatorische Vereinsuniform werden zur Verfügung



Seit 1968 ist der Musikverein Wiesental Ausrichter des Internationalen Musikfestes.

gestellt und kosten nichts. Darüber hinaus leitet der Musikverein eine AG im Ganztagsprogramm der Grundschule St. Martin. Wer mitspielen will, kann die Proben donnerstags um 19.30 Uhr in der Grundschule St. Martin besuchen. Eine Mitgliedschaft im Verein kostet 20 Euro im Jahr, unter 18-Jährige zahlen 15 Euro. Besonders gesucht sind derzeit übrigens Saxofonisten und Saxofonistinnen, Trompeter und Trompeterinnen sowie Trommler und Trommlerinnen.

are



Sehr beliebt ist der „Karneval im Wiesental“, bei dem es nährisch zugeht.

Wir gratulieren herzlich zum Jubiläum!

Sabrinas
HAARSTUDIO

SCHULSTRASSE 4
HAGEN A.T.W.
TEL. 05401 9406

Öffnungszeiten
Di.-Fr. 9-18 Uhr · Sa. 8-13 Uhr

Wir gratulieren dem
Musikverein Wiesental zu seinem
110-jährigen Jubiläum!

Gaststätte Zum Wiesental

Saalbetrieb bis 120 Personen
Kinderspielfeld

Wiesentalweg 11
Hagen a.T.W.
Tel. 05401/9461

Musik verbindet – herzlichen Glückwunsch!

PRUES
Malermmeister

Helmut Prues · Hubertushöhe 14 · 49082 Osnabrück
Mobil 01 70/201 38 73 · Telefon 05 41/5 67 18
E-Mail: info@malermmeister-prues.de · www.malermmeister-prues.de

Spielt auch weiterhin sehr gut auf!



H. Schade
Inh. Jens Schade
Im Siek 5a · Hagen a.T.W.
Tel. 05401/837800
Fax 05401/837801
mail@heinrich-schade.de

Einblick in die Landespolitik

Schüler und Schülerinnen aus Hagen und Gellenbeck besuchten den Landtag

Kurz vor Schuljahresende besuchte der Schülerrat der Grundschule St. Martin – gemeinsam mit den Klassensprechern und Klassensprecherinnen der Grundschule Gellenbeck – den Landtag in Hannover.

Vor Ort wurde die Kinderschar bereits erwartet – unter anderem Jonas Pohlmann (CDU), Landtagsabgeordneter für den Osnabrücker Südkreis. Nach der Begrüßung erfolgte zunächst

eine kurze Einführung in die Thematik. Anhand bestimmter Gegenstände erarbeitete der Schülerrat den Unterschied zwischen Regeln und Gesetzen. Wer bestimmt sie und was bedeuten sie? Und was hat das eigentlich mit Politik zu tun?

Danach gab es eine Führung durch den Niedersächsischen Landtag, das Leineschloss. Unter anderem besichtigten die Mädchen und Jungen zwei Sit-

zungssäle, die Bibliothek, den großen Plenarsaal und sogar das Büro der Landtagspräsidentin Hanna Naber. Außerdem lernten sie die Niedersachsentreppe im Landtag kennen; sie zeichnet sich dadurch aus, dass sie ohne Stützpfeiler auskommt, weil ihr gegeneinander verlaufenden und zentral verbunde-

nen Elemente sich gegenseitig stützen. Abschließend beantworteten die Abgeordneten Jonas Pohlmann und die Osnabrücker Abgeordnete Anne Kura (Bündnis 90/Die Grünen) in einem gemeinsamen Gespräch noch ausführlich und geduldig alle Fragen der Klassensprecherinnen und Klassensprecher. ●



Jonas Pohlmann und Anne Kura führten die Hagener Grundschüler und Grundschülerinnen durch den Landtag in Hannover.

Baumwipfelpfad feiert seinen 5. Geburtstag

Beim Familiensommer im Juli und August ist der Eintritt für Kinder und Jugendliche von 6 bis 17 Jahren auf 1 Euro reduziert

Seit fünf Jahren gibt es nun schon den Baumwipfelpfad in Bad Iburg, der zur Landesgartenschau 2018 fertiggestellt wurde. Besonders Familien sollen in den Sommerferien nun davon profitieren. „Gerne möchten wir Eltern und Großeltern mit Kindern oder Enkelkindern mit einem kleinen Eintrittspreis auf unseren Erlebnis- und Lehrpfad einladen.“, so Daniel Große-Albers, Geschäftsführer der Bad Iburg Tourismus GmbH. Noch bis zum 31. August ist der Eintritt für Kinder und Jugendliche von 6 bis einschließlich 17 Jahren reduziert auf nur 1 Euro. In Begleitung eines jeweils regulär zahlenden Erwachsenen können bis zu vier Kinder mitgenommen werden. „Die Kombination, ob Tante oder Onkel mit Nichte oder Neffe oder Nachbarschaften bzw. Freunde mit eigenen oder fremden Kindern sind

dabei ganz gleich“, so Große-Albers weiter, „bis zum Alter von 6 Jahren ist der Eintritt für Kinder regulär kostenfrei“. Zudem starten bis Mitte August immer samstags von 11 Uhr bis 14 Uhr zur vollen Stunde Gästeführungen über den Baumwipfelpfad. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich und die Teilnahme ist kostenfrei.

Neben 20 Info-Stationen zu Wald, Geologie und Erdgeschichte bietet der Baumwipfelpfad in luftiger Höhe eine deutschlandweit bislang einmalige digitale Wald- und Wipfeltour an. Über eine App (kostenfrei) erhält man Zugang in die „erweiterte Realität“, auch „Augmented Reality“ genannt. An mehr als 30 weiteren digitalen Stationen verschmilzt auf spielerische und informative Art die reale Welt mit digitalen Inhalten. ●



FAMILIENSOMMER AM BAUMWIPFELPFAD

1,00 €

EINTRITT FÜR KINDER & JUGENDLICHE*

#ferienaktion bis zum 31.08.2023

WWW.BAUMWIPFELPFAD-BADIBURG.DE

* Aktionszeitraum bis 31.08.2023. 1,00 € Eintritt für Kinder & Jugendliche: Pro zahlendem Erwachsenen¹ erhalten max. vier Kinder/Jugendliche zwischen 6 und einschl. 17 Jahren jeweils 4,00 € Rabatt auf den regulären Eintrittspreis. Kinder unter 6 Jahren regulär Eintritt frei.
¹ Erwachsener (ab 18 Jahre) regulär oder ermäßigt



Endspurt beim Ferienspaß

Trotz Ferienbeginn könnte es noch Restplätze geben

Kurz vor Beginn der Sommerferien war bei der Jugendpflege der Gemeinde Hagen noch Einiges los. Immerhin sollen in den nächsten Tagen schon die ersten Veranstaltungen im Rahmen des Ferienspaßes stattfinden und natürlich sollen alle Kinder zumindest manche ihrer Wünsche erfüllt bekommen. In den letzten Wochen haben die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Jugendpflege deshalb die Wunschlisten abgearbeitet. Da kam einiges zusammen, in diesem Jahr haben sich etwa 350 Kinder für die Veranstaltungen angemeldet. Am Anfang der Woche waren dann die Zahltag, bei denen die Kinder und ihre Eltern eventuelle Gebühren für die Veranstaltungen und die Einverständniserklärungen abgeben mussten. Laut der Gellenbecker Jugendpflegerin Johanna Faber gibt es dann auch immer mal wieder Eltern, die die Teilnahme ihrer Kinder von einzelnen Veranstaltungen zurückziehen. Davon profitieren dann erst einmal die Kinder auf den Nachrückerlisten: „Bei einigen Aktionen stehen bis zu 30 Kinder auf der Nachrückerliste. Dann wird erst einmal das Kind auf Platz eins gefragt, ob es noch teilnehmen möchte und dann so weiter.“ Dadurch bleiben

ben einige Aktionen sicher ausgebucht, obwohl manche Kinder noch absagen. Sollten nach diesem Verfahren aber tatsächlich noch oder wieder Plätze frei sein, dann können sich Kinder und Eltern über die Internetseite des Ferienspaßes dafür anmelden. „Dann gilt: Wer zuerst kommt, mahlt zuerst“, erklärt Johanna Faber. Wann die Restplätze online stehen, kann sie aber noch nicht sagen. Immer kommen können alle Kinder auf jeden Fall zu den Veranstaltungen ohne Teilnehmerbeschränkungen. Dazu gehören zum Beispiel die Kirschmonstertage. Ab dem 19. Juli lädt das Hagener Kirschmonster immer wieder mittwochs zwischen 15 und 17 Uhr die ganze Familie ein. Ohne Anmeldungen und Eintritt können sie zum Vorplatz der Alten Kirche kommen, wo dann viele Aktionen angeboten werden. Mehr Infos zu allen Veranstaltungen im Rahmen des Ferienspaßes und die Restplätze gibt es auf der Internetseite www.ferienspaß-hagen-atw.de. Bei Fragen zu den Restplätzen oder Schwierigkeiten mit der Anmeldung auf der Internetseite kann man sich aber auch telefonisch unter 01520/8688203 an die Gellenbecker Jugendpflege wenden. ●

Diner en blanc war ein Erfolg

Die Premiere war ein großer Erfolg. Zum ersten Mal lud der Heimatverein Hagen am Samstag zum „Diner en blanc“ (Dinner in Weiß), und die Resonanz war groß. So groß, dass das Vorbereitungsteam um Ludger Nobbe sowohl den Kamin- und Besprechungsraum als auch die Diele im Alten Pfarrhaus bestuhlen musste. Etwa 60 Teilnehmer und Teilnehmerinnen hatten sich selbst Speisen und Getränke sowie Geschirr und Besteck nebst Deko-

ration mitgebracht. So ist es die Regel beim „Diner en blanc“. Auf den Tischen waren traditionelle Gerichte über Tapas bis hin zu einem Sechsgänge-Menü zu finden. Johannes Natsch von der Jugendmusikschule Hagen begleitete am Klavier den unterhaltsamen Abend. Die Erwartung der Teilnehmer lässt vermuten, dass dieses Event wohl in den jährlichen Veranstaltungsplan des Vereines aufgenommen werden wird. ●



Der Heimatverein dinierte ganz in Weiß im Alten Pfarrhaus.



wir gestalten
miteinander

Kleidsam

Second Hand

01.08. bis 11.08.

Saisonräumung

Nachhaltig Einkaufen: Kleidung, Spielwaren, Hausrat und Bücher

Öffnungszeiten:
Montag, Mittwoch und Freitag von 10–16 Uhr
Dienstag und Donnerstag von 10–18 Uhr
Betriebsferien vom 07.07. – 31.07.

Industriestraße 11 · Tel 0541 9991-192
Spendenabgabe nach telefonischer Terminvereinbarung (08:00–15:30 Uhr).

www.os-hho.de/kleidsam

Frühjahrs- und Sommerkleidung
je Kilo 5 €



SPD erwanderte Kirschweg

Anfang Juli erwanderte der SPD-Ortsverein Hagen den Hagener Kirschweg Nr. 1. Mit knapp einem Dutzend Personen starteten die Genossinnen und Genossen an der Kirschvilla am Jägerberg. Bei Sonnenschein und leichtem Wind ging es durch die Gummiewiese Richtung Freibad. Bei einem Zwischenstopp auf einer Wiese am Borgberg erfrischten sich die Wanderer bei einem Kaltgetränk und genossen den Ausblick auf den Ort. Nach gut

zwei Stunden endete die Wanderung an der Kirschvilla. Dort wartete bereits Dieter Dreesen, Vorsitzender der AG 60plus, am Grill. Bei Würstchen und Kaltgetränken tauschten sich Wanderer und später hinzugekommene SPD-Mitglieder über verschiedenen Themen aus. Auch Manuel Gava, Mitglied des Bundestages, kam vorbei und informierte über aktuelle politische Aufgaben. ●



Die Wanderer bei ihrer Pause am Borgberg



Hasberger Parkettausstellung

**BILLIG und GUT können alle, aber ...
es kommt auf das Besondere an!**

Die Handwerksmeister mit Ideen

RICKELT OHG

Dahlenstr. 3 · Hasbergen · Tel. 05405/96140 · www.parketrickelt.de

Fachlich kompetente Beratung und Ausführung in den Bereichen:

- Massiv- und Mehrschichtparkett
- Kork-, Laminat-, Vinyl Designböden
- Textiltböden und Landhausdielen
- Decken- und Wandvertäfelung

Genau Hingeschaut

Finden Sie die **5 Fehler** und gewinnen Sie einen Gutschein im Wert von 50 Euro!



Bitte geben Sie diesen Abschnitt bis **Mittwoch, 12. Juli 2023**, hier ab:

Solti minerals

Ziegeleiweg 1A · 49170 Hagen a.T.W.

Vorname, Name

Straße

PLZ, Ort

Telefon

Informationen zur Verarbeitung Ihrer hier angegebenen personenbezogenen Daten finden Sie im Impressum. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Der Gewinner der letzten Ausgabe zum Suchbild von

Lachsräucherei Dirk Westmeyer

Hagen a.T.W.:



Den Gutschein der letzten Ausgabe im Wert von 50 Euro gewann Emma Kaes (l.), aus Hagen-Gellenbeck. Den Gewinn überreichte Yanik Westmeyer (r.).

DAS GEISTLICHE WORT

Dieses Mal von Jörg Ellinger, Pastor der Pfarreien-gemeinschaft St. Martinus und Mariä Himmelfahrt

Endlich Sommerferien!

Viele Menschen fahren nun in den wohlverdienten Urlaub. Selbst die, die nicht verreisen, haben jetzt die Möglichkeit, die Arbeit ruhen zu lassen. Sei es der mit großer Sorgfalt gepflegte Garten, die liebevoll gehetzte Terrasse oder der Balkon. Ihre volle Schönheit

entfalten sie eigentlich erst dann, wenn man sich die Zeit nimmt, einfach mal still dazusitzen und sich an ihrer Schönheit zu erfreuen. Damit sind wir aber schon beim Problem! Können wir die Hände in den Schoß legen und über die Natur staunen? Das fällt nicht nur mir schwer. Vielleicht weil wir von klein auf gewohnt sind, ständig in Bewegung zu sein, um unseren Alltag zu meistern und unserer Arbeit nachzukommen. Ganz anders klingt da ein Reisebericht aus Mittelamerika. Ein Tourist aus Europa schildert eine höchst merkwürdige Erfahrung.

Als er die Werkstatt eines Schuhmachers aufsuchte, um sich seine Schuhe besohlen zu lassen, da besprach sich der Handwerker erst einmal mit seiner Frau. Nach einiger Zeit wandte er sich wieder dem Touristen zu und lehnte dessen Auftrag ab. Die Begründung war für den Touristen kaum zu fassen: Sie hätten für diesen Tag noch genug zu essen, er würde erst morgen wieder arbeiten.

Was für eine Haltung und Einstellung?! Unglaublich! Was für eine Einstellung zum Leben und zur Arbeit! So wird der Typ es nie zu etwas bringen! Kein Wunder, dass es mit der Entwicklung in manchen Ländern nicht vorangeht!

Obwohl mir so ein Verhalten fremd erscheint, empfinde ich aber dennoch eine gewisse Sympathie für diesen Schuhmacher.

Dieser Mensch kann etwas, was die meisten von uns verlernt haben: Er kann zufrieden sein und die Ruhe pflegen. Er lebt nicht um zu

arbeiten, sondern er arbeitet um zu leben. Wert, darüber nachzudenken!

Zufrieden sein und die Ruhe pflegen. Sich Zeiten aussparen, die anders sind als der Alltag.

Den Ablauf der Woche, des Jahres unterscheidbar machen: Werktag und Sonntag, Arbeitszeit und Urlaub.

Nicht den Sonntag zum heimlichen Arbeitstag machen, zu einem Tag wie jeden anderen. Nicht den Urlaub noch hektischer und stressiger planen als den Rest des Jahres.

Zeiten der Ruhe als Geschenk nehmen, um die Welt mal mit ganz anderen Augen zu betrachten.

In der Bibel, im ersten Buch der Chronik, steht:

„Der Herr, der Gott Israels, hat seinem Volk Ruhe gegeben.“ (1. Chronik 23, 25).

Zeiten der Ruhe sind wirklich ein Geschenk, wenn sie uns helfen, tief durchzuatmen und uns selbst und unsere Umgebung mit neuen Augen sehen zu lernen.

Wenn sie uns Anstoß geben, uns und unser Leben, so wie es alltäglich läuft, neu zu bedenken.

Wenn wir sie nutzen, um Kräfte zu sammeln für unser Leben miteinander und füreinander.

Eine erholsame und gesegnete Sommer- und Ferienzeit!

Foto: privat

Zeugen nach Einbruch gesucht

Unbekannte dringen in Haus in der Kolpingstraße ein

Mit einem Stein sind Unbekannte durch eine Nebentür in ein Einfamilienhaus an der Kolpingstraße eingedrungen. Sie konnten das Haus in der Nähe zur Natruper Straße durchsuchen und den Tatort dann mit Bargeld und Schmuck verlassen. Nach diesem Einbruch Ende

Juni sucht die Polizei jetzt nach Zeugen, die Hinweise auf Täter oder die Tat geben können. Die ereignete sich am Samstag, 24. Juni, gegen 0.25 Uhr. Hinweise nehmen die Ermittler unter der Telefonnummer 05401/83160 entgegen.

Fun Fact 6. Juli

Heute ist der „Eino-Leino-Tag“

Seit vielen Jahren wird nun schon in Finnland jedes Jahr am 6. Juli der „Eino-Leino-Tag“ oder auch „Eino Leinon päivä“ gefeiert. Eino Leino gilt in unseren skandinavischen Nachbarländern als einer der bedeutendsten und vielseitigsten Dichter und Autoren des Landes und seine Werke werden als Meilensteine der literarischen Neuromantik Finnlands bezeichnet.

Dazu zählen unter anderem seine bekanntesten Werke „Elgiam“, „Nocturne“ und „Helkavirsiä“. Im Gegensatz zu vielen anderen kuriosen Feiertagen gibt es einen bestimmten Grund wieso dieser auf den 6. Juli fällt: Der Geburtstag des in Finnland geehrten Eino Leino, der am 6. Juli 1887 in Paltamo, Finnland geboren wurde.

Dreigestirn bleibt im Amt

Bei der Jahresmitgliederversammlung der Verkehrswacht wurde der Vorstand wiedergewählt

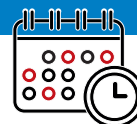
Eine Vielzahl von Mitgliedern konnte der Vorsitzende Claus Molitor bei der Jahresmitgliederversammlung der Verkehrswacht Hagen Mitte Juni im Alten Pfarrhaus begrüßen. Darunter waren auch Stefan Franke von der Gemeindeverwaltung und Martin Möller von der Polizeistation Hagen.

Zu Beginn präsentierte Molitor mittels einer Powerpoint-Präsentation einen umfassenden Bericht über die vergangenen Jahre, einschließlich der Auswirkungen der Corona-Pandemie. Zu den Themen seines Berichts gehörten unter anderem die Aktivitäten der Verkehrswacht Niedersachsen, die spezifischen Schwerpunkte der Hagener Verkehrswacht, Pressearbeit, Mit-

gliederwerbung sowie die Zukunftsaussichten und Ziele der Verkehrswacht Hagen.

Ein besonderer Schwerpunkt bleibt die finanzielle Unterstützung der Verkehrserziehung in unseren Kindergärten und Grundschulen. Claus Molitor unterstrich die Bedeutung der Mitgliederwerbung und rief dazu auf, neue Mitglieder zu gewinnen. Oftmals bestünden Bedenken, dass eine Mitgliedschaft in der Verkehrswacht mit viel Arbeit und Zeit verbunden sei. Dabei sei wichtig zu betonen, dass neue Mitglieder mit ihrem Jahresbeitrag von 6,14 Euro die Verkehrserziehung in Hagen unterstützen können, ohne zusätzliche Verpflichtungen einzugehen.

TERMINE KOMPAKT



Sonntag, 9. Juli

Apothekennotdienst

Hirsch Apotheke, Schloßstraße 16, Bad Iburg | Tel. 05403/73700

Samstag, 15. Juli

Repair Café

11 Uhr | Grundschule Gellenbeck | Anmeldung unter E-Mail info@repaircafehagenatw.de oder Tel. 05401/90445

Sonntag, 16. Juli

Apothekennotdienst

Teuto Apotheke, Hauptstraße 7, Lienen | Tel. 05483/433

Sonntag, 23. Juli

Apothekennotdienst

Nibelungen Apotheke, Schulstraße 1, Hagen | Tel. 05401/89090

Sonntag, 30. Juli

Apothekennotdienst

Antonius Apotheke, Sutthausen Straße 38, Georgsmarienhütte | Tel. 05401/839233

Sonntag, 6. August

Apothekennotdienst

Hüggel Apotheke, Feuerwache 3, Hasbergen | Tel. 05405/1040

Sonntag, 13. August

Apothekennotdienst

Wulfskotten Apotheke, Osnabrücker Straße 48, Hasbergen | Tel. 05405/6296

Termin Veranstaltung Verwaltung Verein Arzt Apotheke

Bei den Vorstandswahlen gab es keine Überraschungen. Claus Molitor wurde einstimmig als Vorsitzender wiedergewählt. Auch sein Stellvertreter Ralf Zumstrull und der Kassenwart

Heinz Niemann, der zudem ein Gründungsmitglied ist, wurden einstimmig in ihren Ämtern bestätigt. Somit bleibt das bewährte Dreigestirn für weitere zwei Jahre im Amt.

BITTE BEACHTEN SIE:

Dieser Ausgabe des Hagener Marktboten

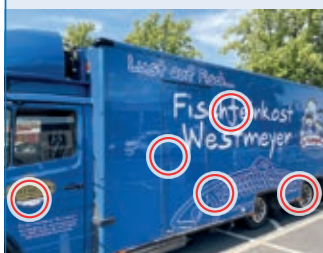
(eventuell auch nur teilweise)

liegen Prospekte folgender Firmen bei:

- Die Hütte rockt e.V., Georgsmarienhütte

GENAU HINGESCHAUT

Die Auflösung der der letzten Ausgabe:



Lachsräucherei Dirk Westmeyer

49170 Hagen a.T.W.

14.-16. JULI

AUF DEM BUNTE KUH MARKT
IM KNEIPP-ERLEBNISPARK | MIT LIVEMUSIK

WWW.WEINHOF-BRINKMANN.DE

DESIGN: MATTIS BRINKMANN

Ihre Kreativität ist gefragt – gestalten Sie Ihr Hagener Kunstbild mit uns!

Liebe Leserinnen und Leser,

was fällt Ihnen als Erstes ein, wenn Sie an Hagen denken? Die Ehemalige Kirche? Die Gumiwiese? Die Kirschkönigin? Die Kirmes? Doch was hat die Gemeinde über diese hervorstechenden Merkmale hinaus zu bieten? Das fragen wir Sie! Gibt es bestimmte Orte oder Koordinaten, die für Sie unverwechselbar sind? Existieren Sprüche oder Redewendungen, die nur auf Hagen zutreffen? Welche Vereine, Institutionen, kulturellen Veranstaltungen prägen den Ort?

Wir vom Hagener Marktbote werden mit Ihnen ein Projekt starten und eine Serie ins Leben rufen. Aus Ihren Beiträgen und Ideen lassen wir zusammen mit einem Künstler ein großes Sammelbild „Unser Hagen“ entstehen. In dieser Collage illustriert der Künstler ihre Ideen. Wir möchten Sie herzlich aufrufen, sich an dem Projekt zu beteiligen. Schicken Sie uns einfach eine E-

1-8	
2-8	7-8
3-8	6-8
4-8	5-8

8-8

Mail mit Ihren Ideen und Vorschlägen an info@osning-medien.de oder per Post an Osning Medien GmbH, Siebenbachstraße 3, 49124 Georgsmarienhütte.

Wir sind gespannt, was Ihnen in den Sinn kommt und was Sie uns einreichen! Über den Hagener Marktbote und unsere Social-Media-Kanäle halten wir Sie über den Stand auf dem Laufenden.

Sammeln Sie die insgesamt acht Teile, die wir nach und nach in unseren Ausgaben veröffentlichen und erhalten Sie so ein DIN A1 großes Plakat von Hagen. Wir freuen uns auf ihre Vorschläge!

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Team vom Hagener Marktbote



Guter Besuch trotz Dauerregens zur Eröffnung

Der Wettergott kannte kein Erbarmen: Bei der Standort-Eröffnung der Axa-Agentur von Jens Luttmann an der Osnabrücker Straße 19 in Hagen regnete es am vergangenen Samstag fast durchweg. Doch davon ließen sich die Gäste nicht abschrecken. Ganz im Gegenteil: Mehr als 200 von ihnen kamen über den Tag verteilt am neuen Standort vorbei, um sich

Jens Luttmann und seine Familie freuten sich trotz des schlechten Wetters über den guten Besuch bei der Standort-Eröffnung seines Büros.



einen Überblick über die neuen Räumlichkeiten zu verschaffen. Im ehemaligen Bettengeschäft Sieckmann wurden sie dabei mit Crêpes und kühlen Getränken versorgt. Auch auf kleine Besucherrinnen und Besucher hatten sich die Organisatoren mit dem Kinderschminken und einem Glücksrad eingestellt. „Ein ganz besonderer Dank gilt Karin und Ali Sieckmann für die gemeinsame Umsetzung des Projekts“, erklärte Jens Luttmann.

Er hat nun mit der Eröffnung seine bisherigen Filialen in Hagen und Dissen an einem großen neuen Standort zusammengeführt. Von dort aus betreut er nun seine Kundinnen und Kunden in der Region Osnabrück und ist sowohl Spezialversicherer für Privat- und Gewerbekunden als auch für alle Beamtinnen und Beamte und Beschäftigte im öffentlichen Dienst.

mbu ●



Zur Eröffnung der Axa-Agentur kamen mehr als 200 Gäste.

Fotos: privat

Bensmann & Sohn
Entsorgungsbetrieb

05401/
36850

Container in allen Größen

NEU 1m³ Mini - Mulden

Lernen Sie unseren **Mini-Nachwuchs** kennen! Es lohnt sich!

Bensmann & Sohn, Hagen a.T.W.
Entsorgungsbetrieb

Entsorgungssicherheit
nach DIN
ISO 9001
sicher Vertrieben

Die Rückkehr der Kneipp'n Tour: Eine Feier der Musik und des Gemeinschaftsgefühls

Veranstaltung mit fünf Bands findet am 8. Juli, im Delphi, La Cascata, Carpe Diem, Red Lion und in der Großen Straße statt

Unter der Leitung von Tobias Kasimir kehrt die lang ersehnte und seit 2008 jährlich gefeierte Veranstaltung, die Kneipp'n Tour, am 8. Juli endlich zurück. Nach einer fünfjährigen Pause wird Bad Iburg erneut von dieser einzigartigen musikalischen Reise erfüllt. Die Wiederbelebung der Kneipp'n Tour verspricht eine Fülle von Melodien und Rhythmen.

Die Kneipp'n Tour hat sich im Laufe der Jahre zu einem integralen Bestandteil des kulturellen Lebens der Stadt entwickelt. Sie bietet eine Plattform für aufstrebende und etablierte Musiker, um ihre Talente vor einem begeisterten Publikum zu präsentieren. Die Rückkehr dieser Veranstaltung sorgt für Aufregung und Vorfriede bei Musikliebhabern und der lokalen Gemeinschaft.

Tobias Kasimir von Steil Moden hat als einer der Organisatoren viele Hebel in Bewegung gesetzt, um Künstler und Gastronomen in der Kurstadt zusammenzubringen. „Wir wollen gemeinsam mit unseren tollen Gastronomen und den Menschen in der Stadt die Kneipp'n Tour wieder aufleben lassen“, erklärt Kasimir.

Das Programm ist einfach: Ab 19 Uhr sollen in den Kneipen und Restaurants

des Kurorts unterschiedliche Bands auftreten. Am 8. Juli werden es mit Chris Bruns, Julian Adler, C. C. Rider, Delorean und Paul Mc Carthy & Open-Stage deren fünf sein. Sie sollen Live-Auftritte in fünf unterschiedlichen Locations hinlegen. Neben den „Klub-Konzerten“ im La Cascata, Delphi, Carpe Diem und Red Lion wird es noch ein Konzert auf einer Bühne in der Großen Straße geben.

Die Locations haben alle ihren besonderen Charme. Egal, ob bei leckeren Pasta-Gerichten im schönen und urigen La Cascata oder im für seine griechischen Spezialitäten bekannten Restaurant Delphi in der Großen Straße, tanzen, trinken oder einfach nur genießen kann man an beiden Orten bestens. Und mit Musik noch besser. Das Carpe Diem ist als Kultkneipe ebenfalls ein prädestinierter Ort für solch ein Konzert. Hier wird dann nicht nur geknodelt, gezockt, gemeckert und geschunkelt, sondern ebenfalls der Livemusik gelauscht. Fest steht, dass im Red Lion an diesem Abend die Band C. C. Rider auftritt. Dazu schenkt Red-Lion-Inhaber „Stu“ (Stuart) neun Biersorten vom Fass aus und schafft mit einer großen Auswahl an Whisky und Speisen eine echt britische Atmosphäre. „Zwar ist diese Bühne etwas ab vom Schuss, doch dafür kann hier noch wesentlich länger gefeiert werden“, erklärt Kasimir mit einem Augenzwinkern.

Auch Singer-Songwriter Chris Burns oder die Paul Mc Carthy Band dürften mit echten Klassikern und eigenen Songs den Geschmack vieler Zuhörerinnen und Zuhörer treffen. Delorean und „The Voice Of Germany“-Teilnehmer Julian Adler runden das musikalische Repertoire an diesem Abend ab.

Dass das Konzept aufgeht, davon ist Kasimir mittlerweile auch überzeugt. Vor einigen Wochen, als er gefragt wurde, ob er sich vorstellen könnte, die Bad Iburger Kneipp'n Tour zu organisieren, hegte er noch ein paar Zweifel. Doch er wollte zeigen, was ein Einzelner bewirken kann. Er telefonierte, fragte Bekannte, sammelte Informationen im Internet, sprach mit den Kneipen über die Zusammenarbeit und verhandelte mit den Bands über Gagen. „Das war schon oft sehr knifflig, jedoch habe ich sehr viel Unterstützung bekommen, vor allem von der Stadt und dem BIM. Dafür bin ich sehr dankbar“, sagt Tobias Kasimir, der nun noch hofft, die letzten organisatorischen Hürden nehmen zu können. Ob dann alles perfekt läuft? „Das weiß ich nicht, doch es soll ein guter Anfang sein, auf dem man wieder aufbauen kann“, erklärt Kasimir, der im Vorfeld vor allem bei den Anwohnerinnen und Anwohnern für Verständnis wirbt. „Es kann schon sein, dass es hier und da etwas lauter wird. Deshalb laden wir alle zum Feiern ein. Ich wünsche mir Live-Musik und gute Laune an jeder Ecke!“ Dafür hat die Stadt die Sperrstunde von 23 Uhr auf 0 Uhr verlegt. Kasimir: „Auch dafür ein dickes Dankeschön!“

mbu

CARPE DIEM

f Carpe-Diem-Bad-Iburg

LA CASCATA
ein schöner Platz Est. 2022

www.la-cascata-bad-iburg.de

delphi
GRIECHISCHES RESTAURANT

www.delphi-badiburg.de



Feinbäckerei + Stadtcafé

Große-Rechtien

Bad Iburg · Große Straße 21
Telefon 0 54 03 / 13 00
www.grosse-rechtien.de

steil
MODEN

www.steil-moden.de

14.-16. Juli
Fr. 16-22
Sa. 12-22
So. 11-18

mit **Weinfest**
 und **Livemusik**
 im
Kneipp-Erlebnispark
 Freier Eintritt!

Bad Iburger Markt für
Kunst und Handwerk
 www.bunte-kuh-markt.de

**Bunte
 K.u.H.
 Markt**

Waldjugendspiele vor den Ferien

Schüler der Grundschule St. Martin erkunden Wälder rund um Hagen

Eigentlich wäre schon der Weg zu Fuß auf die Almwiese ein schöner Ausflug gewesen. Für die vierten Klassen der Grundschule St. Martin ging es dort aber erst richtig los, denn nach einer kurzen Rast war dort der Startpunkt der Waldjugendspiele. Jede Klasse wurde dafür in zwei Gruppen aufgeteilt, in denen die Schüler und Schü-

lerinnen dann auf den Weg zu sieben Stationen gemacht haben. An denen trafen sie auf Jäger, bei denen sie viel über den Wald und seine Bewohner gelernt haben. Nach einer Stärkung mit Würstchen und Getränken, konnten sie sich dann mit dem Gelernten auf den Weg zurück zur Schule machen. ●



Foto: Grundschule St. Martin

Gut ausgerüstet haben sich die Viertklässler der Grundschule St. Martin auf den Weg in den Wald gemacht.

Die Ehrenamtlichen machen es möglich

Vorbereitungen für den Kunsthandwerkermarkt inklusive Weinfest Mitte Juli in Bad Iburg laufen

Dass die LaGa 2018 ein Erfolg war, ist unter anderem auch den vielen Ehrenamtlichen hinter den Kulissen zu verdanken. Auch bei den Vorbereitungen für den Kunsthandwerkermarkt von Freitag, 14. Juli, bis Samstag, 16. Juli, im Kneipp-Erlebnispark sind sie im Einsatz und schon jetzt dabei, fleißig zu werken und zu bauen. Sie verteilen Plakate, spielen Abläufe des Marktes durch und mixen und verkosten Rezepte für die Cocktaillbar – die wieder ein Highlight unterm Sternenzelt ist.

Die Kunstausstellerinnen und Kunstaussteller aus ganz Deutschland, die ihr präsentieren, werden von den Ehrenamtlichen betreut. Ob Getränke am Stand, Vertretung bei kurzer Abwesenheit oder sonstige Wünsche: Sie finden schnell eine Lösung. Auch im Bier- und Weingarten sorgen sie – gemeinsam mit Winzer Jan Brinkmann aus Bad Iburg – für eine besondere Wohlfühlatmosphäre.

Und natürlich freuen sich auch alle Aktiven auf kulinarische Le-

ckereien wie den Kräuterhefteig aus dem Holzofen oder die Linsenbratlinge aus der Linsenmanufaktur. Auch die klassische Bratwurst aus der Fleischmanufaktur in Bissendorf fehlt beim Kunsthandwerkermarkt nicht.

Für gute Stimmung auf der Bühne sorgt am Freitag von 17 bis 22 Uhr der Gitarrist Carlos Sabater mit Rock, Pop, Reggae und Blues. Touch of Sound werden am Samstag von 17 bis 22 Uhr und Sonntag von 15 bis 18 Uhr mit Songs aus den 60ern bis 90ern die Gäste begeistern. Kinder können sich am Samstag von 15 bis 17 Uhr auf den Musiker Herr Jan mit seiner Band freuen.

Der Eintritt zum Markt ist an allen Tagen frei. Geöffnet ist er am Freitag von 16 bis 20 Uhr sowie am Samstag und Sonntag von 12 bis 20 Uhr. Erweiterte Öffnungszeiten bis 22 Uhr gelten für alle gastronomischen Angebote am Freitag und Samstag. Infos zum Kunsthandwerkermarkt gibt es auf der Website www.bunte-kuh-markt.de. ●



Foto: Bunte K.u.H.-Markt

Den ehrenamtlichen Unterstützern ist es zu verdanken, dass der Kunsthandwerkermarkt Mitte Juli ganz entspannt stattfinden kann.

KFZ-MEISTERBETRIEB **Metker & Jakob GmbH**
 SERVICE RUND UM DAS AUTO

Preisgünstig zu vermieten:

- VW-Bulli T6 9-Sitzer
- Werkstatt-Ersatzfahrzeug
- Transporter: Mercedes Sprinter

- KFZ-Reparaturen aller Art
- TÜV-Abnahme täglich
- Karosserie-Instandsetzung
- AU (Benziner + Diesel) + OBD
- Achsvermessung
- Auspuff-, Bremsen-, Reifenservice

Öffnungszeiten: Montag-Freitag 8-18 Uhr, Samstag 8-12 Uhr
Münsterstraße 54 · Bad Iburg
Telefon 05403/1744 o. 780487 · Fax 05403/780488

Bewegungsfreude bei „Fit im Park“

Der Hagener SV bietet kostenlose Kurse auf der Gummiwiese an

„Fit im Park“ können die Hagener und Hagenerinnen wieder auf der Gummiwiese hinter dem Sankt-Anna-Stift werden. Denn seit Ende Juni bietet der Hagener SV dort wie schon in den Vorjahren attraktive und gesundheitssportliche Workouts im öffentlichen Raum an.

Mitmachen bei dem kostenlosen Angebot können sowohl Vereinsmitglieder als auch

Nicht-Mitglieder. Unter anderem bietet der Hagener SV in den Sommermonaten Intervalltraining, Walkingrunden mit Fitnessrucksack, Bauch- und Rückkurse sowie Leichtathletik für Kinder an. Informationen zu den Trainingseinheiten und Terminen stehen auf der Website des Vereins unter www.hagener-sv.de/index.php/778-sport-im-park. ●

Wir sind Ihr **STARKER Service Partner**







STARKEGMHütte
www.starke-autos.de

Starke Georgsmarienhütte GmbH & Co. KG
Topsloh 2-6 49124 GMHütte · 0541 4809-0
info.gmh@starke-gruppe.de

50 Menschen pflückten Kirschen am Lehrpfad

Eigentlich darf am Kirschlehrpfad nur genascht werden. Einmal im Jahr lädt die Gemeinde aber offiziell zum Pflücken an den Kirschbäumen ein – unter fachkundiger Anleitung des Hagener Umweltschutzbeauftragten Ulli Elixmann. Am vergangenen Freitag machte er sich mit 50 Personen auf den Weg, die verschiedene Kirscharten für den Eigenbedarf mit nach Hause nahmen.

Elixmann zeigt sich danach zufrieden mit der Führung. Besonders freut ihn, dass die Kinder viel Spaß hatten. Zudem seien es fast vier Mal so viele Teilnehmer und Teilnehmerinnen wie im vergangenen Jahr gewesen, als es nur 13 Personen mitmachen. Damals fand die Führung zum ersten Mal statt.

Einige Teilnehmer hätten in diesem Jahr nur so viele Kirschen gepflückt, wie sie unterwegs verzehren konnten, andere hätten genug zum Einmachen mit nach Hause genommen. Allerdings konnte die Gruppe nur einen Teil der Sorten testen, denn es sind noch nicht alle Kirschen reif.



Foto: Ulli Elixmann

Groß und Klein pflückten fleißig mit. Die Kinder hatten dabei besonders viel Spaß.

Ehrennadel in Silber für Hagener Feuerwehrmann

Frank Pohlmann wurde bei der Verbandsversammlung in Bad Iburg ausgezeichnet

Rund 200 Teilnehmer und Teilnehmerinnen kamen bei der 90. Verbandsversammlung der Feuerwehren des Alt-Landkreises Osnabrück im Bad Iburger Schulzentrum zusammen. Neben Vertretern und Vertreterinnen der Mitgliedsfeuerwehren aus Wallenhorst, Bissendorf, Belm, Hasbergen, Georgsmarienhütte, Hilter, Bad Laer, Bad Rothenfelde, Dissen und Bad Iburg waren auch Hagener Feuerwehrleute dabei. Der Verbandsvorsitzende Lars von Doom konnte zudem das Kommando der Kreisfeuerwehr sowie Vertreter der Polizei und aus der Politik.

Die 22 Mitgliedsfeuerwehren rückten im vergangenen Jahr zu insgesamt 1.925 Einsätzen aus, wie der von Lars von Doorn vorgelegte Jahresbericht zeigte. Personalmangel habe es nicht gegeben. So kamen aus den zehn Jugendfeuerwehren mit insgesamt 195 Mitgliedern immer wieder Aktive nach. Auch zahlreiche Auszeichnungen wurden bei der Verbandsversammlung vergeben. Eine davon ging an Frank Pohlmann von der Feuerwehr Niedermark. Er bekam für seine Leistungen die Ehrennadel in Silber des Landesfeuerwehrverbandes.

fme ●



Linda Minnerup

Birgit Westerbusch

KÖRPERGEFÜHL

Linda Minnerup

Neu im Körpergefühl

MASSAGEPRAXIS
RÜCKENWIND



MASSAGEPRAXIS

RÜCKENWIND

Birgit Westerbusch

Massagepraxis Rückenwind steht für die Unterstützung deines Wohlbefindens und einer ausgeglichenen Work-Life-Balance.

TERMINVEREINBARUNGEN:
0176-45636429

info@massage-rueckenwind.de
www.massage-rueckenwind.de

Iburger Straße 1, 49170 Hagen a.T.W.

☎ 05401 | 897 600

✉ hallo@koerpergefuehl-hagen.de

🌐 www.koerpergefuehl-hagen.de



Foto: fme

Gratulanten und Ehrenkreuz- sowie Ehrennadel-Inhaber freuten sich über den Applaus aus der Versammlung, darunter (5. v. l.) Frank Pohlmann von der Feuerwehr Niedermark.

Stabübergabe bei der Wirtschaftsförderung

Die Hagener Stabstelle Wirtschaft und Tourismus hat seit dem 1. Juli eine neue Leitung: Annika Berelsmann, bis vor Kurzem Redakteurin des Hagener Marktboten, löst Jenny Menkhaus ab, die künftig in den Familienbetrieb einsteigt.

Frau Menkhaus, Sie verlassen die Stabstelle Wirtschaft und Tourismus. Welche Aufgaben geben Sie nun an Ihre Nachfolgerin Annika Berelsmann ab?

Jenny Menkhaus: Als Wirtschaftsförderin war ich die erste Anlaufstelle für die Hagener Unternehmen. Ich stand ihnen bei jedweder Frage zur Seite. Besonders bedeutsam wurde dies während der Corona-Krise. Ich habe versucht, ein Kompass zu sein, der alle sicher durch die Flut von ständig neuen Verordnungen lotst. Ein sehr wichtiger Teil der Aufgabe war die Tätigkeit als Geschäftsführerin im Unternehmerverband. Das beinhaltete die Koordination und Umsetzung aller Projekte und Veranstaltungen und natürlich die Abwicklung des normalen Tagesgeschäfts. Der touristische Bereich umfasste alle Aufgaben rund um die Markenbildung „Kirschenhagen“, Imagekampagnen, die Betreuung der touristischen Strukturen wie z.B. Wander- oder Radwege und die Planung und Mitorganisation von Veranstaltungen. Das

Thema Kirsche als Marke unserer Gemeinde bekam natürlich ein besonderes Augenmerk. Dazu zählte in erster Linie die enge Zusammenarbeit mit dem sehr engagierten Kirschteam bei der Pflege des Kirschlehrpfades und der Koordination der Produktherstellung. Außerdem hatte ich die ehrenvolle Aufgabe, unsere Kirschköniginnen zu betreuen und mit ihnen gemeinsam das Amt immer weiterzuentwickeln.

Sie haben in dieser Zeit – auch zusammen mit dem Unternehmerverband – vieles ins Leben gerufen. Was unter anderem war das?

Jenny Menkhaus: Das war eine ganze Menge in elf Jahren. Am wichtigsten war meiner Meinung nach die Gründung des Unternehmerverbandes an sich. Es ist uns gelungen, einen Verband zu erschaffen, der perfekt zu unserem Ort passt. Die Unternehmen sind sehr gut vernetzt und wir haben sehr kurze Wege zwischen Wirtschaft und Verwaltung. Darüber hinaus waren für mich die Schulprojekte sehr bedeutsam: „Future Profis“, „Azubi Speed Shuttle“ und „Unternehmer machen Unterricht“ sind hervorragende Projekte: Schülerinnen und Schüler werden sehr gut in ihrer Berufsorientierung unterstützt und unsere Unternehmen finden neue Auszubildende und dies alles di-

rekt hier vor Ort. Das ist in dieser Qualität nur in sehr wenigen Orten zu finden. Gerade Future Profis ist einzigartig – vielleicht sogar in Deutschland. Insgesamt habe ich mich bemüht, die Vielfalt, die wir in Hagen haben, bekannter zu machen, auch bei den Hagenern selbst. Mit Projekten wie dem Gesundheitsfest, der Handwerkerstraße, Künstlerstraße und auch der Vereinsmesse, die heute alle in der Veranstaltung „Hagener Herbst“ vereint sind, ist dies auch ganz gut gelungen. Andere Beispiele sind Geheimtipp Hagen, der Kirschblütenmarkt oder die Kirschbaumschenkaktion. Auch entstanden neue Angebote wie der Schaurige Rundgang, der Rathaus-Adventskalender oder ganz aktuell die neue Ortskern-App „Entdecke Hagen a.T.W.“



Seit dem 1. Juli ist Annika Berelsmann, ehemals Redakteurin des Hagener Marktboten, die neue Hagener Wirtschaftsförderin.

Frau Berelsmann, freuen Sie sich auf Ihre zukünftigen Aufgaben? Sind Sie aufgeregt?

Annika Berelsmann: Aber hallo! Ich freue mich sehr auf meine neuen Aufgabenbereiche. Jenny Menkhaus hat mir in den letzten Monaten viel mit auf den Weg gegeben und nun kann ich es gar nicht abwarten, endlich in diese neue Welt einzutauchen. Aufgeregt oder nervös bin ich nicht, eher freudig gespannt. Ich bin ein wissbegie-

riger Mensch, der immer gerne dazulernt und das wird nun in den nächsten Wochen und Monaten definitiv der Fall sein. Besonders freut es mich, dass mein neues Berufsfeld genauso breit ist, wie die Arbeit in der Redaktion – da wird sicherlich keine Langeweile aufkommen.

Welche Fähigkeiten sind in diesem Amt besonders wichtig?

Jenny Menkhaus: Zuerst einmal braucht man Kreativität und Ideen. Wichtig ist ein Blick für das, was zu unserem Ort passt und ihn voranbringt sowie vorausschauendes und langfristiges Planen, ein gutes Projektmanagement und Verständnis für Komplexität. Außerdem hilft es, keine Scheu zu haben vor großen Gruppen zu sprechen und die Fähigkeit zu besitzen, an-

dere zu begeistern und zu aktivieren. Manchmal braucht man einen langen Atem und auch ein dickes Fell. Letzteres war für mich das Herausforderndste, denn man macht es niemals allein recht.

Welche Ereignisse aus Ihrer Redaktionsarbeit werden Ihnen besonders in Erinnerung bleiben?

Annika Berelsmann: Da weiß ich wirklich nicht, wo ich anfangen und wo ich aufhören soll.

Bequeme Containerbestellung!

➔ www.container.online

Ihre Vorteile:

- regelmäßige Rabattaktionen
- garantierte Termintreue
- kinderleichte Bedienung



Ich durfte in sagenhaft viele Bereiche hineinschnuppern, tolle Menschen kennenlernen und einzigartige Erinnerungen sammeln. Besonders hat es mir gefallen, Personen mit einem ausgefallenen Hobby zu porträtieren. Ich bin dafür bekannt, mich für die Begeisterung anderer begeistern zu können, und das war hier oft der Fall. Außerdem war es immer schön, Paare zu besuchen, die ihre Diamantene oder Eiserne Hochzeit feierten, sowie Menschen, die auf ein 100-jähriges Leben zurückblicken konnten. Hier hat es viele interessante, lustige und berührende Gespräche gegeben. Ansonsten war es für mich immer wieder eine Freude, bekannte Orte aus einer völlig neuen Perspektive zu entdecken. Wenn man plötzlich im Lehrerzimmer zwischen seinen ganzen ehemaligen Paukern steht, die einem das Du anbieten, oder bei Veranstaltungen entweder backstage, auf der Bühne oder in der ersten Reihe rumwuseln darf, dann ist das schon ein aufregendes Gefühl. Im Allgemeinen war es für mich immer wieder beeindruckend, wie engagiert die Menschen hier sind. Das zeichnet Hagen aus und hat meine Arbeit sehr bereichert.

Sie werden auch für den Tourismus zuständig sein. Was sollten Touristinnen und Touristen in Hagen unbedingt gesehen oder erlebt haben?

Annika Berelsmann: Man sagt ja so schön: „Wir wohnen dort, wo andere Menschen Urlaub machen.“ Und das ist wirklich so: Hagen zeichnet sich durch seine traumhafte Natur aus, die über ein tolles Wander- und Radwegenetz erkundet werden kann. Auf all diesen Routen gibt es etwas zu entdecken: Die Orchideenwiese im Silberberg, die Gellenbecker Mühle, die Kirschblüte am Jägerberg, die Duvensteine, die Almwiese, das Töpfermuseum, die Teufelsquelle... und wer Hagen dann wieder verlässt, sollte dies unbedingt mit einem Glas Kirsch-Chutney von der Tourist-Info tun!

Sie wechseln zurück ins Unternehmen Ihres Mannes. Welche Aufgabe übernehmen Sie dort?

Jenny Menkhau: Die IT'S Me GmbH & Co.KG ist ein IT-Unternehmen, das deutschlandweit Firmenkunden in allen Themen rund um IT betreut. Neben der Gemeinde war ich nebenberuflich eigentlich immer mit einem Ohr im Unternehmen. Das ist einfach so bei Familienunternehmen. Mittlerweile ist der Betrieb gewachsen, beide Kinder wollen einsteigen und es gibt

viele verantwortungsvolle Aufgaben zu erledigen. Ich übernehme also wieder viele Aufgaben in der strategischen Geschäftsführung und in der Administration und ich freue mich sehr auf diese Aufgaben und den Schritt zurück ins Unternehmerleben.

Werden Sie etwas aus Ihrer Zeit bei der Gemeinde besonders vermissen?

Jenny Menkhau: Am bedeutsamsten in all den Jahren war für mich das Gefühl von Zusammenhalt in unserem Ort. Ich durfte mit so vielen Unternehmerinnen und Unternehmern, ehrenamtlichen Akteuren und Kooperationspartnern zusammenarbeiten, dass ich diese niemals alle aufzählen könnte. Es hat unglaublich viel Spaß gemacht, in diesem großen Netzwerk unseren Ort aktiv mitzugestalten. Das Engagement in unserem Ort ist unglaublich und es fühlte sich großartig an, ein wichtiger Teil davon zu sein. Dieses Gefühl wird mir am meisten fehlen. Aber ich weiß, dass ich viele dieser Menschen spätestens auf der Kirmes wiedersehe und ich bin dankbar, dass ich sie alle kennenlernen durfte. Sehr dankbar bin ich auch für die enorme Wertschätzung, die mir seit Bekanntwerden meines

Ausscheidens von so vielen Seiten entgegengebracht wurde. Dieser Zuspruch hat mich sehr berührt und geehrt.

Haben Sie einen Rat oder Wunsch an Ihre Nachfolgerin?

Jenny Menkhau: Den wichtigsten Rat kennt Annika schon:

Egal wie verrückt eine Idee ist: Wenn sie gut ist, dann kann man sie in Hagen umsetzen. Wenn die Netzwerke erstmal anfangen zu arbeiten, bekommt man irgendwie alles hin. Mein Rat: Nur Mut bei neuen Ideen! Du hast ein tolles Netzwerk um dich herum. Nutz deinen

frischen Blick gern zur Revision. Gerade in den Bereichen Wirtschaftsförderung und Tourismus ist alles dynamisch und unterliegt ständiger Anpassung. Da ist ein neuer Blickwinkel sehr von Vorteil. Ich weiß alle

Projekte bei dir in guten Händen und ich wünsche dir, dass du genauso viel Freude an dieser abwechslungsreichen Aufgabe haben wirst, wie ich sie hatte.

Frau Berelsmann, auch für uns ist es traurig: Ihre Zeit beim Hager Marktboten endet nun. Ein letztes Wort an die Redaktion und die Leserinnen und Leser?

Annika Berelsmann: Danke! Das ist wohl das wichtigste Wort, das man zum Abschied sagen kann. Vielen Dank an all meine Kolleginnen und Kollegen in der Redaktion für eine tolle, spaßige und vertrauensvolle Zusammenarbeit, aber auch an das ganze Team des Hager Marktboten: Für euren Einsatz bis hin in die Briefkästen der Hagerinnen und Hager. An unsere Leserinnen und Leser richte ich natürlich ebenso den Dank dafür, dass unser Medium im Ort einen festen Platz hat – egal ob auf dem Wohnzimmermisch oder auf dem Handy. Ich hoffe, dass auch in Zukunft interessiert durch die Seiten geblättert wird und der Hager Marktbote eine Zeitung für Hagen bleibt.

are ●



Pferdestraße 47
49084 Osnabrück
0541 - 5005400
dispo@heede.de

Markisen
Terrassendächer
Lamellendächer
Glasschiebewände
Raffstore / Rollläden
Plissees & Rollos
Insektenschutz
Montage & Service
Reparaturen

15 % RABATT

*AUF AUSGEWÄHLTE ARTIKEL



NEU:
SHOWROOM
2023



Holz ist unsere Leidenschaft.

Waltermann Bau-Möbeltischlerei
& Sohn GBR Meisterbetrieb
HOLZHANDWERK

Fordern Sie uns! Tel. (05405) 8528 · www.waltermann-hagen.de

Auch so kann es gehen:

Man kennt sich aus dem Tagesgeschäft, entdeckt gemeinsame Interessen, sieht Synergien und entwickelt einen gemeinsamen Standort:

Am Kleeort im Industriepark Osterheide.

Alle drei Firmen wollten ihren bisherigen Standort verlassen und sich erweitern.

Während das Drahtseilwerk Heinrich Tepe & Söhne GmbH & Co. KG aus Bad Iburg, Sandkämper Elektro aus Hagen a.T.W. kam, hatte die Maler Tiesmeyer GmbH den kürzesten Umzugsweg: Man blieb mit Georgsmarienhütte-Harderberg im selben Stadtteil wie vor der Betriebsverlagerung.



Seit der Gründung vor über drei Jahrzehnten geht es bei **Sandkämper Elektro** um kompetenten Service rund um die Elektroinstallation.

In der aktuellen Modernisierungswelle berät und arbeitet das Unternehmen zu allen Fragen rund um energie- und kostensparende, aber dennoch auch zukunftsorientierte Lösungen im Bereich Elektro. Von Hauswärmetechnik bis zum Intelligenten Wohnen deckt der mittelständische Handwerksbetrieb alles ab. Dabei übernehmen die gut ausgebildeten Fachleute schnell und zuverlässig alles zur Planung und Durchführung von Neuinstallationen, Wartungen oder Reparaturen. Apropos Ausbildung: Der Betrieb stellt höchste Ansprüche an die Aus- und Wei-

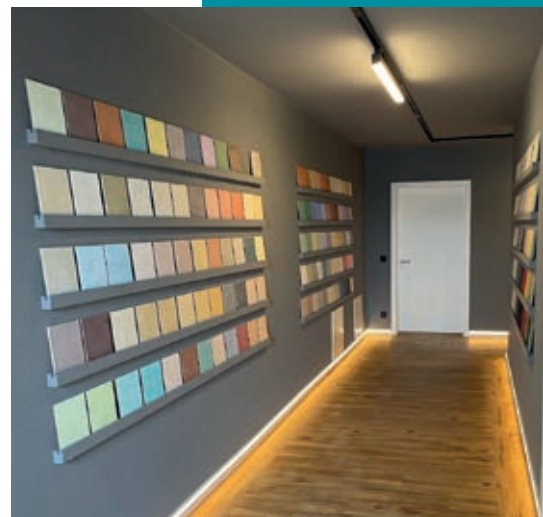
terbildung seiner Mitarbeiter. Und Inhaber Andreas Sandkämper lernt samstags sogar mit den Auszubildenden.

Vom neuen Firmensitz aus sind aktuell 15 Mitarbeiter, 6 Auszubildende sowie 3 Geschäftsführer (die in Personalunion auch den Meistertitel tragen) für Kundenaufträge im Einsatz.



So erreichen Sie uns:

Kleeort 14, 49124 Georgsmarienhütte
Telefon: 05401 / 842 730
E-Mail: sandkaemper@osnanet.de
Web: www.elektro-sandkaemper.de



Auch die Firma **Maler Tiesmeyer GmbH** ist seit zwei Generationen ein Familienbetrieb. Im Laufe der Zeit hat man die Angebotspalette kontinuierlich erweitert, da sich im Bereich der Maler- und Lackierarbeiten, der Wand- und Raumgestaltung sowie der wärmedämmenden Fassadengestaltung bis heute viel getan hat. Highlights des Unternehmens sind dabei italienische Designtapeten und akzentstarke Lichtgestaltungen mit LED. Kompetenz in sogenannten Design-Verschattungen aus Italien und vieles mehr haben sich

die 15 Mitarbeiter, 6 Auszubildende und 2 Geschäftsführer von Maler Tiesmeyer ebenfalls erworben. Im Kundenauftrag fertigt das Unternehmen mittlerweile fugenlose Badezimmer und Böden. Wobei die Wände und Böden von Hand mit einem Kalk-Marmor-Putz mehrschichtig gespachtelt werden. Zum Trendthema Wohngesundheit bietet die Maler Tiesmeyer GmbH Wandgestaltungen aus Naturkalkputz. So entstehen atmende Wände mit feuchtigkeitsregulierenden Eigenschaften, die das Raumklima positiv beeinflussen.



So erreichen Sie uns:

Kleeort 12, 49124 Georgsmarienhütte
Telefon: 05401 / 838 66 66
E-Mail: info@maler-tiesmeyer.de
Web: www.maler-tiesmeyer.de



Heinrich Tepe & Söhne GmbH & Co. KG ist seit 1870 am Markt, mittlerweile in der 5. Generation. Tradition heißt bei Tepe nicht Stillstand. In der über 150-jährigen Betriebsgeschichte liefert man Drahtseile für die unterschiedlichsten industriellen Anwendungen, z.B. Agrar-, Veranstaltungs- oder Fahrzeugtechnik. Auch Kletterwälder setzen auf Qualität „Made

by Tepe“ und private Kunden können ebenfalls Drahtseile direkt beim Hersteller kaufen. Tepe verarbeitet und konfektioniert Drahtseile im Durchmesserbereich von 1 – 26 mm in unterschiedlichsten Konstruktionen und Ausführungen und liefert diese europaweit. Mit 7 festen Mitarbeitern, 2 Geschäftsführern und mehreren Minijobbern ist man nun seit Januar 2022 am Kleeort tätig.



So erreichen Sie uns:

Kleeort 10, 49124 Georgsmarienhütte
Telefon: 05401 / 837 827 0
E-Mail: info@drahtseilwerk-tepe.de
Web: www.drahtseilwerk-tepe.de
Öffnungszeiten: Mo.–Do. 8–16.30 Uhr,
Fr. 7.30–14.00 Uhr

Mobile Fußpflege Jennifer Ceglarek



Nach telefonischer Vereinbarung komme ich zu Ihnen nach Hause.
Lengericher Straße 17 · 49536 Lienen · jennifer.ceglarek@t-online.de
Tel. 05483 4260776 oder 0176 24029649

Bis zum 31. Juli 2023:

Kennenlern-Angebot

15%

Für alle Neukunden – einmalig
auf die erste Behandlung

Pilgern hat bei Herkenhoffs Tradition

Am Wochenende begeben sich auch viele Hagener und Hagenerinnen auf Deutschlands größte Fußwallfahrt

Am Samstag, 8. Juli, und Sonntag, 9. Juli, ziehen wieder tausende Pilger los nach Telgte – in diesem Jahr zum 171. Mal. Auch viele Hagener sind dabei. Das Motto in diesem Jahr lautet „Habt Vertrauen, ich bin es“. Erinnerungen an die Wallfahrt kommen in diesen Tagen auch bei Martha Herkenhoff aus Sudenfeld hoch: „Wenn es eben ging, bin ich mitgegangen“, erzählt die mittlerweile 89-jährige. Bei Wind und Wetter, Regen und Sonnenschein pilgerte sie über 40mal von Gellenbeck aus los. „Manchmal floss uns das Wasser aus den Schuhen, so hat es geregnet. Oder es war so heiß, dass wir uns Taschentücher zusammengeknotet und sie als Sonnenschutz auf den Kopf gelegt haben. Hüte oder Wanderschuhe, die hatten wir nicht“, erinnert sie sich und muss schmunzeln. Wallfahren wird oft über Generationen weitergegeben. Das ist bei den Herkenhoffs nicht anders. Martha hat es von ihrem Vater übernommen und freut sich, dass das Virus sich auf ih-

ren Sohn Werner, der seit Jahren Fahnenträger im Gellenbecker Wallfahrtsverein ist, und auf Enkelin Lena weiter übertragen hat. Denn die Telgter Wallfahrt, so betont sie mit Glitzern in den Augen, die bedeutet ihr „sehr sehr viel.“ Für die Seniorin ist es vor allem der Dank an die Gottesmutter, der sie jedes Jahr nach Telgte zieht: „Sie hat mir schon oft wieder auf die Füße geholfen und ich möchte ihr Danke sagen.“ Danke für überstandene Krankheiten und Unfälle, für die Familie, für Urenkel Tom oder die in diesem Jahr anstehende Eiserne Hochzeit mit Ehemann Hannes, der auch viele Jahre mitpilgerte nach Telgte. Für die 33-jährige Lena ist es vor allem die große Gemeinschaft, die sie zur Wallfahrt zieht. „Die ist wirklich etwas ganz Besonderes“, erzählt sie und betont. „Es ist schön und macht Spaß, auch wenn es furchtbar anstrengend ist.“ Lena Herkenhoff ist sich sicher: „Alleine würde man gar nicht ankommen.“ Genau wie bei vielen anderen Pil-

gern muss sich auch bei den Herkenhoffs seit vielen Jahren die Urlaubsplanung nach der Wallfahrt richten. Gebete für Familien sprechen die junge Mutter ebenfalls an. Mit dem Rosenkranz kann sie dagegen nicht so viel anfangen. Ihre Oma aber liebt das Rosenkranzgebet – sie bete ihn viel, das gebe ihr Kraft, betont sie.

Die Liebe zur Wallfahrt hinterlässt auch ihre Spuren. So ist Lena Herkenhoff seit dem vergangenen Jahr die erste Vorsitzende des Wallfahrtsvereins Gellenbeck. Gerade einmal 20 Personen haben ihn vor 30 Jahren gegründet. Mittlerweile zählt der Verein 200 Mitglieder, die den runden Geburtstag vor Kurzem mit einem Festhochamt in der Kirche Mariä Himmelfahrt gefeiert haben.

Lenas Sohn Tom ist mit seinen fünf Monaten derzeit das jüngste Mitglied und wird am Wochenende in Telgte der Mama beim Einzug zuwinken. Auch die Schwangerschaft im vergangenen Jahr konnte nicht verhindern, dass Lena loszog. Sie ließ sie sich lediglich nach Glandorf bringen und ging von dort aus mit – mit einem ganz besonderen Gebetsanliegen im Hinterkopf.

„Manchmal floss uns das Wasser aus den Schuhen, so hat es geregnet. Oder es war so heiß, dass wir uns Taschentücher zusammengeknotet und sie als Sonnenschutz auf den Kopf gelegt haben.“

Martha Herkenhoff, Pilgerin

Jahrelang gingen Oma und Enkelin gemeinsam den Weg nach Telgte. „Wir waren einfach immer zu zweit dabei, jedes Jahr ein Stück mehr“, berichten sie. Dabei erzählte die Oma der

kleinen Lena auch aus früheren Zeiten: So weiß die junge Frau heute zum Beispiel, dass die immer noch bestehende Lücke in der Mitte des Wallfahrtszuges daran erinnert, dass früher Männer und Frauen getrennt gehen mussten. Auch eine große Sammlung von Gebetsanliegen dokumentiert die lange Ge-



Foto: ahl

30 Jahre liegen zwischen diesen beiden Bildern. Martha Herkenhoff und ihre Enkelin Lena sind jahrelang gemeinsam nach Telgte gepilgert. Die Begeisterung für die Wallfahrt hält bis heute an.

schichte der Wallfahrt in der Familie Herkenhoff.

Mit 79 Jahren schnürte Oma Martha zum letzten Mal ihre Schuhe und ging die 42 km lange Strecke auf der Bundesstraße mit. Danach entschied der Familienrat: „Jetzt ist Schluss.“ In Ruhe lässt die Wallfahrt Martha Herkenhoff aber seitdem nicht. Über Sohn und Enkelin ist sie immer nah dran am Geschehen. Sie erzählt: „Am Wallfahrtswochenende bin ich immer nervös. Man hat einfach das Bedürfnis, dabei zu sein.“ In Gedanken geht die Seniorin die Strecke mit, weiß immer genau, wo sich die Pilger gerade befinden. Sie erzählt: „Das schlimmste Ende ist immer von Oedingberge nach Ostbevern: Das ist eine unheimlich lange Strecke.“ Ohne das Singen und Beten sei das kaum zu bewältigen: „Man läuft dann einfach automatisch“, sagt sie. Das schönste Stück dagegen sei der Rückweg „wenn wir uns in Bad Iburg von der großen Wallfahrt verabschieden und weiter nach Hagen ziehen“, ergänzt die Enkelin. „Da wird dann gewunken und geklatscht und ganz herzlich Tschüss gesagt.“

So ist jede Station der Wallfahrt für die beiden mit Erinnerungen und festen Traditionen verbunden. In Glandorf gibt es stets ein Frühstück im Kolpinghaus,

Steuern? Wir machen das.

VLH.

Beratungsstellen vor Ort:

Jörg Eustergerling · Tel. 05403 / 7 24 56 10
Große Straße 4 · 49186 Bad Iburg

Nelli Riedel · Tel. 05401 / 8 42 76 22
Teutoburger-Wald-Str. 59 · 49124 Georgsmarienhütte

Nelli Kasper · Tel. 05405 / 6 16 87 44
Natruper Straße 108 · 49170 Hagen a.T.W.



Vereinigte
Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

www.vlh.de

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

in Ostbevern essen sie Schnitzel, Kartoffelsalat in einer bestimmten Gastwirtschaft, treffen dort auch immer die gleichen Menschen. Lena Herkenhoff erzählt: „Die Besitzer wollen nie Trinkgeld haben. Stattdessen sagen sie immer: Betet für uns in Telgte.“

Im Wallfahrtsort angekommen, treffen sich Oma, Sohn Werner und Enkelin Lena: Denn Martha Herkenhoff lässt es sich bis

heute nicht nehmen, mit dem Wagen nach Telgte zu fahren, dort pünktlich zum Einzug die Osnabrücker Pilger willkommen zu heißen und die Abendandacht zu besuchen. Auch morgens zum Auszug steht sie wieder in Telgte parat und winkt den Wallfahrern zu. „So richtig ohne geht es einfach nicht“, sagt sie schmunzelnd und blickt ihre Enkelin an. Die nickt zustimmend. **afl ●**

Mitmachen, diskutieren und nachhaltig handeln

- Anzeige -

Das neue Programm der vhs Osnabrücker Land ist online

Die Volkshochschule Osnabrücker Land (vhs) hat ihr Kursprogramm für das zweite Semester 2023 veröffentlicht. Ab sofort können die Veranstaltungen aus dem vielfältigen Kursangebot auf der Website vhs-osland.de gebucht werden.

Die Zukunft nachhaltig mitgestalten – dies ermöglichen die neuen Kurse aus dem Bereich Umwelt, die Anregungen und Hintergrundwissen zu verschiedensten Themen bieten. Unter dem Motto „Wirf mich nicht weg!“ werden nachhaltiger Konsum und eine ganzheitliche Verwertung von Lebensmitteln in der Weihnachtszeit in den Fokus gerückt. Wie eine gesunde Ernährung aussehen kann, die dem Menschen und zugleich dem Planeten guttut oder wie eigene „Stecker-Solargeräte und Balkonkraftwerke“ betrieben werden, vermitteln weitere Kursangeboten. Die „Erkundung einheimischer Pilze“ und Tipps zur Gartenplanung runden das Angebot ab.

Wer gestalterisch aktiv werden möchte, wird im Programmbereich Kultur, Kunst und Kreativität fündig. Ob im „Origami“-Workshop filigrane Papierobjekte falten, sich im Orientalischen Tanz üben oder eine unterhaltsame Krimi-Komödie als Theaterstück erleben – Interessierten stehen in Hagen unterschiedlichste Möglichkeiten zur Auswahl. Die Bandbreite der Gesundheitskurse reicht von abwechslungsreichen Bewegungs- und Entspannungskursen, wie (Hatha-)Yoga, Pilates oder Shiatsu, bis zu informativen Vorträgen und Workshops. Neu aufgegriffen wurden dabei die Themengebiete „Intervallfasten“, „Osteoporose“ sowie die „Faszination Darm und Darm-Hirn-Achse“. Sportbegeisterte kommen bei Zumba, Hula Hoop oder Aquafitness auf ihre Kosten, und Kochliebhaber und Kochliebhaberinnen dür-

fen sich auf „Herzhaftes Snacks aus der Backstube“, süße Plätzchenvariationen sowie leichte Gerichte für die kalte Jahreszeit freuen.

Wer die eigenen Sprachkenntnisse in Englisch verbessern oder erweitern will, kann zwischen Sprachkursen unterschiedlicher Niveaustufen wählen. Angeboten wird zudem ein Grundkurs in Italienisch. Ergänzt wird das Angebot in Hagen durch interessante Vorträge zu Recht, Vorsorge und Immobilienkauf sowie eine Vielzahl an Kinderkursen der „Jungen vhs“.

Im gesamten Landkreis und in der Stadt Osnabrück bietet die vhs Osnabrücker Land im nächsten Semester rund 1.800 Kurse an. Über 60 Online-Kurse bereichern das Programm. Diese bieten die Möglichkeit, bequem von zu Hause aus neue Sprachen wie Dänisch, Portugiesisch oder Chinesisch zu lernen, sich unter fachkundiger, virtueller Anleitung kreativ zu betätigen oder in einer spannenden Kursreihe mehr über die „Geschichte der Fotografie“ zu erfahren. Den zeitgerechten Themen „Rassismuskritik“ und „Gendersensible Sprache“ widmen sich die gleichnamigen Online-Kurse. Von „Finanzbuchführung“ bis „Personalwirtschaft“: Verschiedenste Module der Xpert-Business-Reihe führen darüber hinaus im Bausteinprinzip zu anerkannten Fachkraft- und Buchhalterabschlüssen.

Das ganze Angebot können Interessierte auf der neuen Website vhs-osland.de entdecken. Dort sind auch Informationen zu übergreifenden Themen, wie Nachhaltigkeit und Digitalisierung zu finden. Bei Fragen zur Buchung und zum Programm steht die Außenstelle Hagen der vhs Osnabrücker Land montags und dienstags zwischen 8 und 12.30 Uhr unter der Durchwahl Tel. 05401/97741 zur Verfügung. **●**



**Das neue
vhs-Programm
ist online.**

Schau mal rein...

vhs-osland.de



**HU und AU täglich
für €149,-**

TÜV SÜD
Auto Partner

VW Service Audi Service VW Nutzfahrzeuge Service

TIMPE
Service erfahren.

Autohaus Timpe GmbH | Bielefelder Straße 10 | 49186 Bad Iburg
Telefon 05403 72490-0 | www.autohaus-timpe.de

Vom Feuer der Freundschaft und Gruseln ohne Monster

Zwei Lesungen mit Kinderbuchautor Stefan Gemmel in der Grundschule St. Martin

Alljährlich findet in der Grundschule St. Martin ein sogenannter „Lesetag“ statt, der die Bedeutung des Lesens und Vorlesens in den Mittelpunkt verschiedener Aktionen stellt. So auch am Donnerstag, dem 29. Juni 2023. Dieser Tag, der mit „Kinder lesen für Kinder“ begann und mit einem kunterbunten Bücherflohmarkt auf dem Schulhof endete, hielt für die rund 300 Schüler und Schülerinnen sowie ihre Lehrkräfte mit zwei Lesungen des bekannten Kinderbuchautors Stefan Gemmel einen weiteren eindrucksvollen Höhepunkt bereit.

Diese Kooperationsveranstaltung von Grundschule und örtlicher Bücherei konnte mit Unterstützung der Fachstelle für Katholische Öffentliche Büchereien des Bistums Osnabrück organisiert werden und erwies sich sowohl für den Akteur als auch für sein Publikum als fantasievoller und fröhlicher Glücksfall. Denn Stefan Gemmel konnte seine kleinen und großen Zuhörer und Zuhörerinnen mit viel Humor und großem schauspielerischen Talent jederzeit überzeugen.

Die Mädchen und Jungen des Schulkindergartens sowie der



Foto: Dorothea Ambrozus

Ob Yetis oder Gespenster, Stefan Gemmel verstand es hervorragend, die Schüler mit seinen Geschichten zu begeistern.

ersten und zweiten Klassen kamen in den Genuss der bezaubernden Freundschaftsgeschichte „Die Yetis sind los! Verflucht & zugeschnitten“, in der sich zwei kleine Yeti-Kinder auf Forschungsreise begeben, um herauszufinden, ob es tatsächlich Menschen gibt.

Interaktiv vorgetragen und begleitet von großflächig projizierten Illustrationen, quitierten die Mädchen und Jungen Gemmels Auftritt mit ausgelassenem Gelächter und begeistertem Applaus. Ebenfalls ausgesprochen enthusiastisch verfolgten die dritten und vierten Klassen Auszüge aus dem Buch „Der Geistergefährte“, in dem der zwölfjährige Lenny, ein Junge im Rollstuhl, von einer geheimnisvollen rotäugigen Katze in ein gruseliges Abenteuer gelockt wird.

Nicht weniger fasziniert waren die Schüler von Stefan Gemmels Erzählung über seine Wandlung vom Nichtleser zum Literaturliebhaber und Autor, die er nach eigener Aussage allein seiner ehemaligen Lehrerin, Frau Stadtfeld, zu verdanken hat. Einer Pädagogin, die nicht nur über eine riesige Tasche voller Bücher verfügte, sondern auch über ein großes Gespür für die Interessen ihrer Schützlinge. Zum Ende seiner zweiten Lesung gab es mithilfe spontaner Beteiligung der Schülerin Nike und des Schülers Don noch einen kurzweiligen Auszug aus Gemmels erfolgreicher Reihe „Im Zeichen der Zauberkugel“. Großer Applaus und zahlreiche Komplimente von allen Seiten waren der verdiente Lohn für diese sehr schönen Lesungen des dreifachen Lese-Weltrekordlers aus Rheinland-Pfalz.



Wir suchen Dich!

Arbeiten im

Pflegezentrum
 Georgsmarienhütte
... eine gute Entscheidung!

**Ausbildung zur examinierten
 Pflegefachkraft (m/w/d) oder zur
 Pflegeassistent*in (m/w/d)
 für die stationäre oder ambulante Pflege**

Wir bieten Dir:

- ein freundliches, motiviertes Team
- Wertschätzung Deiner Arbeit
- Bezahlung nach Tarif, Jahressonderzahlung
- betriebliche Altersvorsorge
- ständige Begleitung durch qualifizierte Praxisanleiter

**Wir freuen uns über Deine
 Bewerbung an:**

Petra Snöink · Ulmenstraße 11
 49124 Georgsmarienhütte · Tel. 05401/801-133
 oder per Mail an bewerbung@pflege-huette.de
Caritas Pflegezentrum Georgsmarienhütte GmbH
Haus St. Josef · Haus St. Marien · Sozialstation

© Caritas Pflegezentrum Georgsmarienhütte GmbH - Bilder: caritas stock.com

Simon Holkenbrink

Stürmer des Hagener SV

Geboren: am 8. November 1990
in Georgsmarienhütte

Beruf: Geschäftsleitung in der
Kunststoffbranche

Familie: ledig

Hobbys: Sport, Freunde,
Kochen und Essen



Herr Holkenbrink, wie liefen die Feierlichkeiten rund um den Aufstieg des Hagener SV in die Fußball-Bezirksliga?

Da wir ja drei Spieltage vor Schluss den Aufstieg perfekt machen konnten, haben wir nach jedem der letzten drei Spiele eine Art Aufstiegsfeier veranstaltet mit anschließender Mannschaftsfahrt nach Hamburg. Das haben wir gut verkraftet, auch darin sind wir geübt.

In der Abschlusstabelle stehen 81 Punkte und ein Torverhältnis von 115:24. Wie beurteilen Sie die Saisonbilanz?

Nach so einer Saison gibt es eigentlich gar nichts zu bemängeln. Wir hatten durchgehend eine super Stimmung in der Truppe und konnten durch unseren großen Kader alle Verletzungen und Ausfälle kompensieren. Insgesamt war es eine super Mannschaftsleistung. Das einzige richtige Negativerlebnis war wohl die Derby Niederlage in Niedermark.

Ist der Aufstieg mit dem Jugendverein noch besonderer?

Auf jeden Fall. Ich habe von meinem 4. Bis zum 20. Lebensjahr in Hagen Fußball gespielt und wollte dann einfach etwas Neues sehen und erleben. Nach der Rückkehr nun den Aufstieg in dem Verein perfekt zu machen, indem man fast alle Leute schon seit klein auf kennt, ist etwas sehr Besonderes.

Sie haben 36 Treffer in 32 Spielen erzielt.

Das weckt Begehrlichkeiten. Stand ein Wechsel zur Debatte?

Nein, weil es einfach viel Spaß macht in Hagen und eine neue Herausforderung in der kommenden Saison ansteht.

Was darf in Ihrem Kühlschrank niemals fehlen?

Gemüse, Magerquark und Grillkäse. Bier für die Gäste ist natürlich auch immer da.

Was war der schönste Moment in der Saison?

Der Derbysieg zuhause gegen Niedermark und die Tabellen-eroberung beim Spitzenspiel in Melle waren sehr schön. Dennoch war der Sieg in Kloster Oesede, mit dem wir den Aufstieg perfekt gemacht haben, der schönste Moment.

Was gefällt Ihnen an Hagen und dem Leben hier?

Das Gesamtpaket. Die Gemeinschaft in Hagen, der Sportverein, das Zeltlager, die schöne Natur und die Verbindung zu den Jugendfreunden. Ich glaube, wenn man in Hagen groß geworden ist, will man hier nur schwer wieder weg.

Was wird sich in der Bezirksliga verändern?

Das Spielniveau in der Bezirksliga wird auf jeden Fall höher sein, leider aber auch die weiten Auswärtsfahrten wie zum Beispiel nach Fürstenau, Berge oder Ankum. Was leider etwas verloren gehen wird, ist das freundschaftliche Verhältnis zu den Gegnern, die man jahrelang im Osnabrücker Südkreis kennengelernt hat. Der Anreiz, in dieser Liga zu spielen, ist es trotzdem wert.

Mit wem würden Sie gern mal einen Kaffee trinken gehen?

Mit dem Comedian Felix Lobrecht. Ich denke, das könnte lustig werden.

Wie schätzen Sie die Chancen auf den Klassenerhalt ein?

In der Bezirksliga wollen die Mannschaften mehr Fußball spielen und sich nicht bloß „hinten reinstellen“. Diese Mannschaften liegen uns eher als defensiv ausgerichtete Teams. Sollten wir verletzungsfrei durch die Saison kommen, bin ich mir sicher, dass wir den Klassenerhalt schaffen.

Wie viele Tore haben Sie sich vorgenommen?

Sich eine Anzahl Tore vorzunehmen, ist meistens nicht gut, da man dadurch den Fokus auf den Gesamterfolg der Mannschaft verliert. Mit 10 bis 15 Toren wäre ich aber schon zufrieden. mbu

Wir bauen auf unser Team und suchen zur Verstärkung (m/w/d):

- Rohrnetzbauer
- Bauhelfer im Tiefbau
- Maurer/Hochbau
- Vorarbeiter

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

BALLER 
BAUUNTERNEHMEN

Osterheide 15 | 49124 Georgsmarienhütte
Telefon (05404) 455 77 | info@baller-bauunternehmen.de

MOGUNTIA FOOD GROUP
Flavoursome solutions since 1903

KARRIERE MIT WÜRZE!

BEWIRB DICH JETZT ALS
LAGERMITARBEITER:IN



WWW.MOGUNTIA.COM

Diese drei Frauen gehören nun zum Foto- und Filmkreis

Seit Jahresanfang sind Heike, Celina und Adelina Schäfer Teil der Gruppe des Heimatvereins Hagen

Seit Januar dieses Jahres wird der Foto- und Filmkreis des Heimatvereins Hagen von drei jungen Frauen unterstützt: Heike Schäfer (50) und ihre beiden Töchter Celina (23) und Adelina (31) sind nun dabei. Nachdem Heike und Celina im Dezember 2021 einen Fotokurs bei der Volkshochschule besucht hatten, seien sie für Fotoaufnahmen in der Alten Kirche in Hagen gewesen. Fotografiert hätten die drei eigentlich schon immer, berichten sie. „Als Kind habe ich mir von Mama immer die Kamera geklaut, wenn wir unterwegs waren,“ verrät Adelina lachend, und ihre Mutter Heike erklärt: „Ich hatte immer so eine kleine einfache Kamera dabei.“ Adelina bekam später zu Weihnachten einmal eine ordentliche Digitalkamera, berichtet die Mutter und fügt vergnügt hinzu: „Naja, dann war es umgedreht, dass ich oft ihre Kamera benutzt habe.“ Seitdem sich auch Celina eine Kamera gekauft hatte und Heike ebenfalls eine zum Geburtstag geschenkt bekam, seien die drei Frauen viel, auch gemeinsam, unterwegs. „Auf Spaziergängen nehme ich meine Kamera meistens mit,“ verrät Heike. „Sie liebt es, Landschaften zu fotografieren. Adelinas Blick liegt auf Landschafts- und Portraitfotografie und Celina zieht es mit ihrer Kamera in die Natur. Das erfahren wir, als wir uns mit den drei Frauen vor dem Bürgerhaus in Natrup-Hagen treffen, denn heute ist wieder eines der monatlichen Treffen im Arbeitskreis des Heimatvereins Hagen.

„Im Dezember, in der Alten Kirche, wurden wir von Thomas Haunhorst, einem Mitglied im Fotokreis, angesprochen“, berichtet Celina Schäfer. Dabei schmünzelt sie und erklärt, dass er ihr ehemaliger Berufsschullehrer gewesen sei. Man unterhielt

sich über das Fotografieren, worauf Haunhorst auf die Fotogruppe des Heimatvereins aufmerksam gemacht habe, die zu dem Zeitpunkt mit einem großen Projekt beschäftigt gewesen sei. Dann, ziemlich genau ein Jahr später, schrieb Haunhorst Celina an, ob sie nicht zum

perimentieren gerne mit unseren Kameras“, fügen Celina und Adeline zustimmend hinzu und erklären dies mit ungewöhnlichen Perspektiven, die sie oft für ihre Fotos wählen. Heike zum Beispiel fotografiert gerne mal durch eine Glaskugel. Von Adelina erfahren wir: „Wenn jemand

Heike Schäfer, „aber es ist schon sehr interessant, was der ein oder andere zu erzählen hat.“ Da im Fotokreis parallel auch schon die Vorbereitungen für den jährlich zum Jahresende hin erscheinenden Kalender laufen, gehen die Drei dafür nun schon mal öfters durch die Gegend, auf der Suche nach schönen Motiven. „Mama weist mich dann oft darauf hin, dass ich im Querformat fotografieren muss,“ verrät Adelina lachend.

Obwohl der Altersunterschied gerade zwischen Celina und Adelina und einigen Herren in dem Foto- und Filmkreis recht hoch ist, fühlen sie sich sehr wohl, versichern sie uns. „Wichtig ist doch, dass alle freundliche miteinander umgehen“, sagt Adelina.

Dass dies so ist, erfahren wir, als wir uns mit den drei Fotografinnen in den Raum des Film- und Fotokreises begeben, wo im Arbeitskreis gerade die Vorbereitungen für das aktuelle Projekt auf Hochtouren laufen. Für Johannes Brand, Mitglied im Vorstand des Fotokreises, sind Frauen im Fotokreis nichts Ungewöhnliches. „Selbst bei der Gründung des derzeitigen Film- und Fotokreises war eine Frau beteiligt“, erklärt er uns. Aber dann waren die Herren lange Zeit unter sich.

Thomas Plogmann, Vorstandsmitglied und Sprecher des Fotokreises, freut sich sehr über die drei Neulinge in der Arbeitsgemeinschaft. Begeistert erzählt er: „Ich habe Fotos von ihnen gesehen und ich kann nur sagen: Top! Durch unterschiedliche Perspektiven und neue Standorte kommen frischer Wind und neue Impulse hier herein“, sagt er begeistert. Kreativität spiele da auch eine große Rolle, ergänzt er. Für den Umgang mit den sozialen Medien, den die jungen Leute ja nun mal besser beherrschen, können sich die Mitglieder weitere Aufgaben gerade für Celina und Adelina vorstellen. „Es kommt nun eine neue Generation in unseren Arbeitskreis. Das ist eine wahrliche



Foto: Cme

Schon immer haben (v. l. n. r.) Adelina, Celina und Heike Schäfer gern fotografiert. Nun machen sie das zusammen mit den Mitgliedern des Foto- und Filmkreises.

nächsten Treffen hinzukommen wollten. „Ja, und so sind wir drei halt dazugekommen“, erklärt Celina. Bei ihrer ersten Teilnahme im Arbeitskreis und einer kurzen Vorstellung, wurden alle drei von den Mitgliedern willkommen geheißen. „Von den Männern kam nur positives Feedback“, erzählt Heike Schäfer. Und während auch ihre Töchter dies fröhlich nickend bestätigten, offenbart Celina weiter: „Sie haben uns alle herzlich aufgenommen und finden es immer noch cool, dass wir dabei sind.“ Dabei konnten die Frauen auch wohl mit ihrer Art zu fotografieren überzeugen. „Wir haben auch mal einen anderen Blickwinkel“, weiß Heike. „Wir ex-

neue Fotos zeigen möchte, werden sie auf einen USB-Stick gezogen und in der Gruppe gezeigt.“ Die Fotos würden dann von den Anwesenden hinsichtlich der Motive und Aufnahme besprochen, aber niemals bewertet. Für die drei Neulinge sei es sehr interessant, auch alte Bilder über Hagen zu sehen. Dabei erfahren sie von den Herren viel über die Geschichte Hagens. Das sei sehr informativ und spannend, verraten sie uns. Über die umfangreichen Aufgaben und Gebiete, mit denen die Mitglieder des Foto- und Filmkreises des Heimatvereins zu tun haben, sind Heike, Celina und Adelina natürlich auch informiert worden. Zurzeit finden in dem Arbeitskreis die Vorbereitungen zur Ausstellung anlässlich des Jubiläums zum 500-jährigen Bestehen des Kirchturms der Alten Kirche statt. „Hierzu können wir nicht viel beitragen“, erzählt



Tauch ein!

Die Stadt Bad Iburg sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n

Sachbearbeiter*in für das Bürgerzentrum (m/w/d)
EG 6 TVöD

Die ausführliche Stellenbeschreibung und weitere Informationen finden Sie unter www.badiburg.de.

Jetzt online bewerben! Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Online-Bewerbung bis zum 31.08.2023 ausschließlich über unser Karriereportal unter www.badiburg.de.

Wir suchen
Bäckereifachverkäuferin (m/w/d)
 gerne auch Quereinsteiger, in Vollzeit oder Teilzeit
 120–130 Stunden im Monat
 und **Aushilfen** (Schüler/
 Studenten m/w/d) auf 520€ Basis



Brink-Gehrmeyer
 Bäckerei · Konditorei · Café

Bäckerei/Konditorei Brink-Gehrmeyer
 Oeseder Str. 106 · Georgsmarienhütte
 Tel. 0 54 01 / 8 69 20 · www.brink-gehrmeyer.de

Bereicherung“, betont Plogmann. Alle derzeitigen Mitglieder sind sich einig: Interessierte und neue Mitglieder sind immer willkommen im Film- und Fotokreis des Heimatvereins. „Alle sind herzlich eingeladen, auch einfach mal reinzuschnuppern und sich zu informieren“, beteuert Karl Groß Kracht und betont freudig, „egal, ob männlich, weiblich oder divers.“ Wer mehr über diese Arbeitsgemeinschaft des Heimatvereins Hagen und deren Tätigkeiten erfahren möchte, schaut einfach auf die deren Website: heimatverein-hagen-atw.de/downloads/foto-und-filmkreis.cme ●

Schützen besuchen Freizeitpark

Schützenverein Hagen-Mentrup organisiert Ausflug für die jungen Mitglieder



Wenn die Kinder und Jugendlichen des Schützenvereins Hagen-Mentrup unterwegs sind, darf ein Gruppenfoto natürlich nicht fehlen.

Schon morgens ging es für die Kinder und Jugendlichen des Schützenvereins Hagen-Mentrup am Vereinslokal „Zum Wiesenthal“ los.

Ziel des Ausflugs war der Tier- und Freizeitpark Thüle. Dort staunten gerade die Kinder beim Anblick von weißen Kängurus und anderen Tieren nicht schlecht.

Nach einer Pause und Stärkung auf einem Wikingerdorf konnten sie dann in Kleingruppen den Freizeitpark erkunden. Während die Jugendlichen sich dabei auch in die großen Fahrgeschäfte wie die Achterbahn trauten, hatten die Jüngeren beim Bienenflug, dem Blütentanz und beim Treckerfahren ihren Spaß. ●

IMPRESSUM

Herausgeber

Osning Medien GmbH
Geschäftsführer Ulrich Waschki
Siebenbachstr. 3 · 49124 Georgsmarienhütte
Telefon 05401/83737-0 · Fax 05401/83737-29
info@osning-medien.de
www.osning-medien.de
Handelsregisternummer: HRB 214144
Steuernummer:
Finanzamt Osnabrück-Stadt 66/200/11652
Sitz der Gesellschaft: Osnabrück

Redaktion

V.i.S.d.P. Anne Reinert (are),
Markus Burger (mbu),
presse@osning-medien.de;
Robin Morrison (grm), Amelie Pohlmann (amp),
Josefine Schipper (jos), Michael Jonas (mjo),
Frank Beermann (fbe), Fabian Meldau (fme),
Marco Ostendorf (mos), Christa Meyer (cme),
Astrid Fleute (afl), Kerstin Ostendorf (kos),
Susanne Pohlmann (spn), Laura Tiesmeyer (lti),
Stefan Buchholz (sbu), Manfred Motzek (mmo)

Anzeigenleitung

Marco Ostendorf
anzeigen@osning-medien.de
Es gilt Preisliste Nr. 17 vom 1.4.2023.

Vertrieb

Verteilung in Hagen a.T.W., Hasbergen,
Leeden

Kleinanzeigen-Aannahmestelle

Dufte Blüte · Meike Jochmann
Natruper Straße 74 · Hagen a.T.W.
Tel. 05405/8076580

Gärtnerei Engelmeyer

Schopmeyerstraße 5 · Hagen a.T.W.
Tel. 05401/9473

Druck

Bonifatius GmbH · 33100 Paderborn
Tel.: 05251/153-0 · info@bonifatius.de



www.blauer-engel.de/
uz195

- ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- überwiegend aus Altpapier

© Copyright Hager Marktbotte für alle Textbeiträge und gestalteten Anzeigen beim Verlag. Nachdruck nur mit ausdrücklicher Genehmigung. Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte keine Haftung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Gesamt-Auflage: 10.000 Exemplare

Datenschutzbestimmungen

Für die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen des Gewinnspiels ist das gewinnausgebende Unternehmen, an das Sie Ihre Daten senden, verantwortlich. Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO und dient ausschließlich der Durchführung des Gewinnspiels, der Gewinnermittlung sowie der Gewinnübermittlung. Die buchhalterisch relevanten Daten von Gewinnern werden für 10 Jahre aufbewahrt, um gesetzlichen Aufbewahrungspflichten nachzukommen. Im Übrigen werden die Teilnehmerdaten nach der Gewinnübergabe gelöscht. Der Teilnehmer kann die beim Veranstalter gespeicherten Daten überprüfen, korrigieren und löschen lassen. Wenn Sie Ihre Daten vor Beendigung des Gewinnspiels löschen lassen möchten, ist eine weitere Teilnahme am Gewinnspiel nicht möglich. Weitere Informationen zum Datenschutz und zu Ihren Rechten erhalten Sie beim Veranstalter des Gewinnspiels und zudem über die Osning Medien GmbH, Siebenbachstraße 3, 49124 Georgsmarienhütte.



PEFC zertifiziert

Dieses Produkt stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern und kontrollierten Quellen.

www.pefc.de

Wir suchen Sie!

Arbeiten im
CARITAS
PFLEGEZENTRUM
Georgsmarienhütte
... eine gute Entscheidung!

Wir bieten auch
Praktikumsplätze
für die schulische
Ausbildung an!

Staatl. anerkannte
Pflegeassistent*innen (m/w/d)
für die stationäre Pflege in Voll- oder Teilzeit

Wir bieten Ihnen:

- ein freundliches, motiviertes Team
- Wertschätzung Ihrer Arbeit
- interne sowie individuelle Fort- und Weiterbildungen
- verschiedene Arbeitszeitmodelle
- Bezahlung nach Tarif, Jahressonderzahlung
- betriebliche Altersvorsorge
- Business Bike

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung an:

Petra Snöink · Ulmenstraße 11
49124 Georgsmarienhütte · Tel. 05401/801-133
oder per Mail an bewerbung@pflege-huette.de

Caritas Pflegezentrum Georgsmarienhütte GmbH
Haus St. Josef · Haus St. Marien

Von Komponisten, Klangfülle und „Krawall Remmidemmi“

Sommerkonzert des Gymnasiums Oesede begeisterte voll besetzte Ehemalige Kirche

Der Fachbereich Musik des Gymnasiums Oesede lud Ende Juni zu einem Sommerkonzert in die Ehemalige Kirche in Hagen ein. Schulleiter Thomas Rohm empfahl bei seiner Begrüßung dem Publikum, das den Kirchenraum sitzend und stehend bis auf den letzten Platz füllte, trotz der Temperaturen das Programm „einfach nur zu genießen und die Hitze zu ignorieren“. In den dann folgenden anderthalb Stunden boten sechs Ensembles Arrangements unterschiedlicher musikalischer Richtungen. So startete die Musikklasse 6e unter der Leitung von Anjo Appelhans mit dem Filmmusikklassiker „Heart of Courage“ und zeigte im Anschluss die Schülerkomposition „Ein Lied“, bei dem sich die Melodie durch die einzelnen Instrumentenstimmen zog. „What a day“ und „Africa“ gestalteten sich als gemeinsame Darbietung des ehemaligen Schülerinnen und Schülern, Lehrkräften und Interessierten bestehenden Projektchors und der Chorband unter dem Dirigat von Nina Witte. Neben virtuoson Soli von Gitarre, Klarinette und Querflöte aus der Band brachte der Chor dynamische Mehrstimmigkeit in den Kirchenraum und beendete den letzten Song auf einem stimmungsgewaltigen Mollakkord.

siker „Heart of Courage“ und zeigte im Anschluss die Schülerkomposition „Ein Lied“, bei dem sich die Melodie durch die einzelnen Instrumentenstimmen zog. „What a day“ und „Africa“ gestalteten sich als gemeinsame Darbietung des ehemaligen Schülerinnen und Schülern, Lehrkräften und Interessierten bestehenden Projektchors und der Chorband unter dem Dirigat von Nina Witte. Neben virtuoson Soli von Gitarre, Klarinette und Querflöte aus der Band brachte der Chor dynamische Mehrstimmigkeit in den Kirchenraum und beendete den letzten Song auf einem stimmungsgewaltigen Mollakkord.



Fotos: amp

Band, Chor, Orchester: Viele der Stücke wurden gemeinsam präsentiert, sodass immer wieder neue Interpretationen bekannter Melodien für Überraschungen sorgten.

Ebenfalls mehrstimmig präsentierte der Chor der Jahrgänge fünf bis sieben, den Carolin Scholle betreute, die Lieder „Auf das, was da noch kommt“ und „Jar of Hearts“, wobei sich besonders das zweite durch Backing Vocals und kleinere Soli der Schülerinnen und Schüler auszeichnete. Eine Kombination aus Bachelementen und zeitgenössischer Interpretation durch Schlagzeugeinsatz versprach das Orchester unter Leitung von Frauke Cordes bei „I’ll be back“, zeichnete in den verschiedenen Teilen von „Return of the Monarchs“ musikalisch den Weg der Monarchenfalter nach und schloss mit Trillern in den Cello und lauten Paukenschlägen bei „Test Drive“, das ebenfalls von einem Schüler komponiert worden war.

Lautstark verlangte Zugabe

Der Chor der Jahrgänge 8 bis 13 zeigte in drei Stücken nicht nur harmonisierende Mehrstimmigkeit, sondern auch Souveränität in der Begleitung von insgesamt sieben Solosängerinnen und -sängern. Unterstützt wurde das Ensemble beim an-

spruchsvollen „Supremacy“ vom Orchester und der Band sowie vom Projektchor bei „Gabiella’s Song“ auf Schwedisch. Zum Ende des Konzerts traten dann alle Schülerinnen und Schüler gemeinsam auf die Bühne und sorgten bei einem kreativen Mash-up aus „Krawall Remmidemmi“ sowie „Alles neu“ für manche überraschte Blicke unter den Zuschauerinnen und Zuschauern. Das Programm des Sommerkonzerts schloss mit „The Greatest Show“, bei dem schließlich alle Ensembles mitwirkten und das Publikum zum Klatschen angeregt wurde. Die dann lautstark verlangte Zugabe wurde – nach mehreren Dankesworten und Rosenvergabe an die Ensembleleiterinnen und Ensembleleiter, Mitwirkenden, Abiturientinnen und Abiturienten aus den Ensembles sowie die Technik-AG von Michael Gawron – gemeinsam mit dem Publikum im Kanon „Per crucem“ gegeben. Zur Freude der Schülerinnen und Schüler hatte Schulleiter Thomas Rohm noch etwas zu verkünden: „Ihr habt morgen die erste und zweite Stunde natürlich frei!“

amp ●

WIR SUCHEN DICH!
JETZT BEWERBEN

JENERGY
PHOTOVOLTAIK

Die JEnergy ist ein familiengeführtes Unternehmen, das mit mehr als 15 Jahren Erfahrung den Markt für erneuerbare Energien, insbesondere der Photovoltaik abdeckt. Hierzu gehört neben dem Handel auch die Planung und Umsetzung von Photovoltaikprojekten.

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams

Elektriker/ Elektromeister (m/w/d)

in Vollzeit für unser Montageteam in und um Osnabrück. Erfahrung aus dem Segment Photovoltaik von Vorteil. Führerschein ist Voraussetzung.

Lagerist (m/w/d)

in Teilzeit (Staplerführerschein ist von Vorteil)

- Zusammenstellen des Materials für unsere Bauteams
- Entnahme- und Rücknahmescheine ausfüllen
- Einlagern der Ware
- Verpacken und Versenden von Kundenbestellungen
- Lagerpflege
- Inventurarbeiten

Interesse geweckt?

Dann bewirb dich mit einem kurzen Lebenslauf per E-Mail oder ruf uns an!

JEnergy GmbH

Bielefelder Str. 28 | 49186 Bad Iburg
Telefon 05403 7267670
info@jenergy-pv.de | www.jenergy-pv.de



Wir suchen eine

Putzhilfe und Spülhilfe (m/w/d)

auf 520-Euro-Basis.

Arbeitszeit 3 x in der Woche
von 11.00 bis 15.30 Uhr.



Bäckerei/Konditorei Brink-Gehrmeyer

Oeseder Str. 106 · Georgsmarienhütte

Tel. 0 54 01 / 8 69 20 · www.brink-gehrmeyer.de

Bäckerei · Konditorei · Café

SVENDlich sagt's mal einer!



Sven Bensmann, deutschlandweit bekannter Entertainer aus dem Südkreis, nimmt uns mit in seine Welt und beschreibt in dieser Kolumne auf humorvolle Weise, was ihm im Alltag so alles auffällt – Dabei gilt: Lachen ist erlaubt, und manches sollte nicht allzu ernst genommen werden. Viel Spaß!

Foto: Marcus Müller-Saran

Die Hagener Urlaubstipps!

Der Sommer 2023 ist in vollem Gange! Gerade in dieser letzten Ausgabe vor der Sommerpause möchte ich über eines der schönsten Dinge im Leben sprechen – über Urlaub!

Womöglich macht sich ein Großteil der Menschen aus Hagen und Umgebung bereits seit Wochen dafür ready, sehr bald schon vorm Frühstück in einem All-Inclusive-Ferienresort am Mittelmeer Poolliegen mit dem an der Rezeption frisch eingetauschten Handtuch zu reservieren. Vermutlich sind die Fahrradgepäckträger und die E-Bikes im Wert einer Eigentumswohnung vor Monaten schon auf Herz, Speichen und Akkuladungen geprüft worden, um in den kommenden Wochen sämtliche Deiche der deutschen Meere entlang zu radeln. Und es würde mich nicht wundern, wenn die 50er-Sonnenschutzcreme seit Ende Mai in jeglichen Drogeriemärkten der Region restlos ausverkauft ist.

Vorfreude ist die schönste Freude! Und auch dieser kleine, gelb eingefärbte Beitrag soll daran bloß nichts ändern. Doch in Zeiten der unvermeidbaren Klimakatastrophe muss die Frage erlaubt sein, ob man für einen erholsamen Sommerurlaub immer noch hunderte, wenn nicht sogar tausende Kilometer zurücklegen muss?! Denn sind nicht gerade wir hier in und um Hagen am Teutoburger Wald mit einer Region gesegnet, die förmlich zu einem Sommerurlaub zu Hause einlädt?

Campingurlaub zum Beispiel! Für den muss man seinen Wohnwagen nicht an die Anhängerkupplung klemmen, bei 40 Grad stundenlang über marode Autobahnen fahren und schließlich, kurz vor Erreichen des Ziel-Stellplatzes, Bußgeld zahlen, weil man diese riesigen Spiegel-erweiterungen an den Seitenspiegeln zu Hause vergessen hat anzu-bringen.

Hagenerinnen und Hagener haben stattdessen den Luxus, Campingurlaub direkt am Schulten Holz machen zu können! Ganz ohne eigenes Gefährt nehme man sich einen klappbaren Campingstuhl, gehe die paar Meter den Jägerberg hoch, in Richtung Kreuzweg und setze sich mit ebendiesem einfach tagelang zwischen die dort Zwischenhalt machenden Wohnmobile. Idylle trifft hier auf den unverwechselbaren und erholsamen Geruch einer Kläranlage.

Der Ortskern, der in den Sommermonaten mit ein bisschen Fantasie einem mallorquinischen Fischerdorf ähnelt, liegt direkt am Fuße des Reisemobilstellplatzes. Schlendern Sie durch die engen Dorfgassen mit samt historischem Barbershop und Sofa-Studio und kehren sie nach Sonnenuntergang unbedingt in eine unserer maritimen Hagener Gaststätten ein! Ein absoluter Geheimtipp sind dort die sommerlichen Hopfen-Cocktails, die traditionell ohne Schirmchen und Strohalm serviert werden.

Und wem doch eher nach Sommerurlaub in Form eines komplett überhitzten und autoüberfüllten Städtetrips ist, der nehme seinen klappbaren Campingstuhl und setze sich, statt auf den Schulten Holz, einfach ab Freitagnachmittag mitten auf den E-Center Parkplatz. Im besten Fall wird man hier sogar bei dem bunten Treiben Zeuge des unverwechselbaren Temperaments der einheimischen Bevölkerung.

In diesem Jahr plädiere ich also vehement für Urlaub im Orte! Und wem das nicht genug ist, der kann ja einfach 20 Minuten weiterfahren, sich mit für eine feucht-fröhliche Mannschaftsfahrt am FMO in einen Malle-Flieger setzen und im Bierkönig Peter Wackel dabei zusehen, wie er zu seinen Songs die Lippen bewegt...

Dort werden wir uns diesen Sommer leider nicht treffen. Ich wünsche aber dennoch wundervolle sonnige Wochen, gute Erholung und freue mich jetzt schon gewaltig auf ein Wiedersehen, wenn unsere Haut im September endlich wieder kreidebleich geworden ist.

Sonnige Grüße,

Sven



Wir pflegen mit Herz!

Daher suchen wir für unsere Sozialstation Hagen a.T.W. / Hasbergen motivierte und zuverlässige

Pflegefachkräfte und Qualifizierte Pflegeassistentenkräfte

(m/w/d)

als KollegInnen, die gerne in unserem Team mitarbeiten möchten (Stellenumfang nach Wunsch, gerne auch als Wiedereinstieg).

Wir bieten:

- eine persönliche und strukturierte Einarbeitung
- die Mitarbeit in einem motivierten, professionellen und innovativen Team
- Top-Ausstattung (Tablet-PCs, Smartphones, Dienstkleidung, moderne Dienstwagen)
- Vergütung nach Caritas-Tarif (inkl. Weihnachtsgeld, Leistungszulage, Betriebsrente)
- Attraktive Möglichkeiten zu Fort- und Weiterbildungen
- Mindestens 30 Tage Jahresurlaub
- Firmenfitness mit „Hansefit“, Fahrradleasing mit „Businessbike“
- Mitsprache bei der Dienstzeitgestaltung
- und vieles mehr...

Wir freuen uns auf neue TeamkollegInnen!

Bewerbungen bitte an:

Sozialstation Hagen a.T.W./Hasbergen
Beate Koch-Suna | Natruper Straße 11
49170 Hagen a.T.W. | Tel. 05401/979780
koch-suna.sozialstation@sankt-anna-stift.de



www.sankt-anna-stift.de

**AKTUELLE AUSGABE JETZT AUCH
ONLINE LESEN: WWW.OSNING-MEDIEN.DE**



BAU-HANDWE



LEISTUNGSKRAFT

E-Checks sind auch im Privathaushalt zu empfehlen

Täglich nutzen wir die Steckdosen in unserem Haushalt, ohne darüber nachzudenken, ob die Elektroanlage in Ordnung ist und der Schutz vor Berührungsspannung gewährleistet ist. Veraltete Elektro-Verteilungen, defekte Schutzeinrichtungen oder Fehler in der Elektroanlage können zu Überspannungen oder auch Berührungsspannungen führen.

Dadurch können Schäden an den Elektrogeräten entstehend, die unter Umständen sehr viel Geld kosten können. Im schlimmsten Fall kann es zu schweren Verletzungen bis hin zum Tode führen. Um diese Gefahren zu minimieren, ist ein E-Check in jedem Haushalt zu empfehlen, da der Eigentümer des Gebäudes auch gleichzeitig der Betreiber der Elektroanlage ist. Denn: Jeder Eigentümer ist für die Sicherheit seiner Elektroanlage verantwortlich.

Bau-Finanzierungen

- ▶ **Volksbank GMHütte-Hagen-Bissendorf eG (GHB)**
Geschäftsstelle, Schulstraße 1 05401/84440
- ▶ **www.avicura.de**
Dorfstraße 13 05401/3679900
- ▶ **DEVK Versicherung**
Jasmin Elixmann, Alte Straße 15 05401/980226

Tischlerei-Betriebe

- ▶ **Berstermann KG**
Zum Jägerberg 35 05405/8066-0
- ▶ **Manfred Bücker**
Höhenweg 26 05401/897063
- ▶ **Sandra Hehmann**
Im Dreskamp 18 05401/980303
- ▶ **Christian Heitmeyer**
Am Heidhorn 9a 05409/9069794
oder 0175/8493980
- ▶ **Waltermann u. Sohn**
Bahnhofstraße 16 05405/8528
- ▶ **Residenza Möbel Frank Brand**
Ziegeleiweg 8 05405/8431
oder 0160/99831083

Dachdecker

- ▶ **Gerhard Glasmeyer**
Forstweg 8 05401/99324
- ▶ **Günter Weber**
Alte Straße 20 05401/90420

Versicherungen

- ▶ **Alwin Alteruthemeyer, Zur Grafentafel 9**
Die Continentale Generalagentur 05405/8054055

Ein Experte auf diesem Gebiet ist Hans-Georg Rethmann, technischer Leiter bei Elektro-Herkenhoff aus Hagen. Regelmäßig führen die Mitarbeiter der Fa. Elektro-Herkenhoff diese E-Checks durch. „In öffentlichen Gebäuden und in Unter-

nehmen sind die E-Checks verpflichtend“, sagt Rethmann. Die Intervalle der Prüfungen werden oftmals von den Versicherern der Unternehmen festgelegt.

Laut DIN VDE werden sämtliche, fest installierten Elektroanschlüsse auf Sicherheit inklusive aller Isolationswiderstände, Erdungswiderstände und Schutzeinrichtungen überprüft. Die Messergebnisse werden in Papierform ausgedruckt und dem Kunden oder der Kundin als Dokumentation zur Verfügung gestellt. Diese Dokumentation kann auch bei Versicherungstreitigkeiten von Vorteil sein, da die Messprotokolle zeigen, dass bei der Überprüfung die Anlage in Ordnung war.

Darüber hinaus werden die ortsveränderlichen Geräte überprüft. Dazu gehören alle Geräte, die an eine Steckdose ange-



Bei einem E-Check werden nicht nur die Steckdosen, sondern die komplette Elektroanlage eines Gebäudes überprüft.

Bauunternehmen

- ▶ **Ehrenbrink Bau GmbH**
Mentruper Esch 10 05401/9409
- ▶ **Hehemann Baugesellschaft mbH & Co. KG**
Lotter Weg 31 05401/9493

Elektrotechnik

- ▶ **Elektro Herkenhoff**
Im Dreskamp 8 05401/84300

Heizung- u. Energiesparteknik

- ▶ **Lauxtermann & Krogull**
Höhenweg 36 05401/90920

Rohrreinigung 24 Stunden

- ▶ **Witte & Penner**
Töpferstraße 15 05405/8082600

Mietgeräte und Verkauf

- ▶ **Alteruthemeyer Anhängerhandel- und Vermietung GmbH, Zur Grafentafel 9** 05405/8773

RK HAGEN A.T.W.

DIREKT VOR ORT!



geschlossen sind, wie etwa Fernsehgeräte, Bildschirme oder Laptops. Sie werden beim Check an ein Messgerät angeschlossen, dass einen Fehler im System sofort erkennt. Auch von diesen Messungen gibt es ein ausgedrucktes Messprotokoll als Dokumentation. Die Überprüfung von ortsveränderlichen Geräten in öffentlichen Gebäuden und Unternehmen sollte einmal pro Jahr durchgeführt werden.

Private Haushalte engagieren eher selten einen Fachmann, der einen E-Check ausführt. Empfehlenswert wäre es aber schon, so Hans-Georg Rethmann. „Stellen Sie sich vor, Sie stehen am Elektro-Herd und aus irgendeinem Grund steht das Metallgehäuse (evtl. durch einen defekten Heizstab oder Herdplatte) unter Strom und die vorgeschaltete Schutz-einrichtung (FI-Schalter/ SI-Automat) schaltet nicht ab. So

kann es zu einer lebensgefährlichen Situation durch einen Stromschlag kommen.“ Bei einer regelmäßigen Überprüfung der Elektroanlage wird diese Gefahr minimiert, wenn am Prüfungstag in der Elektroanlage keine Fehler festgestellt wurden.

Der E-Check in einem Ein-Familien-Haus dauert etwa vier bis fünf Stunden und kostet netto rund 300 Euro plus 50 Euro für die Dokumentation. Die Kosten der Überprüfung der ortsveränderlichen Geräte richten sich nach der Anzahl der zu prüfenden Geräte und werden deshalb im Aufwand abgerechnet. Genau voraussagen lassen sich die Kosten der E-Checks allerdings nicht. Letztlich, erklärt Rethmann, richten sie sich nach der Größe des Gebäudes und dessen fest installierten Elektroanlage.

Maler-Betriebe und Raumausstatter

- ▶ **Haurenherm**
Osnabrücker Str. 33f 05401/90180
- ▶ **Mario Hehmann**
Schumacherstraße 18 05405/8460
- ▶ **Herbert Hüls & Sohn**
Weidenstraße 7 05401/90299
- ▶ **Christian Nädker**
Wilopstraße 2 05401/99762
- ▶ **Lutz Schriever**
Jahnstraße 1 05401/99030
- ▶ **Worpenberg Malermeisterbetrieb GmbH**
Marienstraße 1 05405/7015

Hier werden die Energiekosten gesenkt:

- ▶ **Planungsbüro und Bauunternehmen Martin Obermeyer GmbH & Co. KG**
Zur Hügelschlucht 13 05401/98378

Sanitär · Heizung · Klima

- ▶ **Uwe Kleinheider**
Höhenweg 32 05401/32819
- ▶ **Jens Schade**
Im Siek 5a 05401/837800
- ▶ **Dirk Bauschulte**
Auf dem Rehmke 6 0173/9511062

Türen- und Fenstertechnik

- ▶ **Andre Altenhoff Türen**
Bergstraße 4 05401/9483

Baustoffhandel

- ▶ **BAUKING Natrup-Hagen**
Ziegeleiweg 2 05405/98070

Baggerbetriebe · Fuhrunternehmer · Containerdienste

- ▶ **Bensmann & Sohn**
Höhenweg 1 05401/36850
- ▶ **Thomas Lachmann**
Gassebrehe 11 05405/7004

Metallbau/Stahlkonstruktionen

- ▶ **Berelsmann Maschinen- und Anlagenbau GmbH**
Industriestraße 34 05405/6167070
- ▶ **Richter Metallbau**
Amtsweg 10 05403/79599-0
- ▶ **MDE Edelstahlverarbeitung GmbH & Co. KG**
Forellental 8 05405/6191560

Garten & Landschaft

- ▶ **Leimkühler Gartenplanung** Dipl. Ing. Simon Leimkühler
Brooksweg 11 0171 / 7020839

Terrassenüberdachungen / Wintergärten / Carports

- ▶ **ATT – Aluminium Terrassen Traum**
Borgloher Senke 13c · Hilter a.T.W. 0157/58482571

Kamin- und Ofenbau – Kaminöfen

- ▶ **Kachel + Kamin Anten GmbH**
Teutoburger Waldstr. 40, GMHütte 0174/9326883

SIE FEHLEN? Dann melden Sie sich gerne bei uns!

Osning Medien | Telefon 05401/83737-0 | info@osning-medien.de | www.osning-medien.de

Am Puls der Zeit



**Gehen Sie mit uns neue Wege!
Wir suchen Fahrer und Kanalreiniger**

Innovative Arbeit am Puls der Zeit, ein kollegiales Team, feste Arbeitszeiten und ein sicherer Arbeitsplatz warten auf Sie!
bewerbungen@meyer-entsorgung.de

Meyer-Entsorgung

Ihr Entsorgungspartner in der Region
• Containerdienst • Rohrreinigung • Miettoiletten

„Der Countdown läuft“

Gellenbecker Park wird im August mit Sommerfest der Öffentlichkeit übergeben

Der Termin ist schon länger klar und jetzt auch, was auf dem Programm steht. Am Samstag, 19. August, und Sonntag, 20. August, feiert man in der Niedermark den neuen Park neben der Gellenbecker Kirche Mariä Himmelfahrt ein Sommerfest.

Alle Vereine der Niedermark und der MGV (Männergesangsverein) Sudenfeld haben sich ins Zeug gelegt, das Sommer-

fest attraktiv zu gestalten. Los geht es am Samstagnachmittag ab 15 Uhr zum Beispiel mit einer sogenannten Kinderbegeisterung. „Die Feuerwehr ist speziell für die Kleinen mit im Boot, die Schwimmgruppe des VFB bietet Bändchen-Ziehen an und natürlich ist eine Hüpfburg (Malteser) aufgebaut sowie ein Spielmobil der KJG vor Ort“, sagt Ulli Elixmann, einer der In-

itiatoren des Sommerfestes. Das Repair-Café bietet Bastelarbeiten an, während der Heimatverein in der Kirche die Filme „Land und Leute in der Niedermark 1993/1994“, „Einweihung Bürgerhaus 1991“ nebst „Hagen ein Luftkurort im Osnabrücker Land 1995/1996 plus den Hager Heimatfilm von 1954 zeigt Die Kaffeetafel tischt am Samstagnachmittag die kfd in der Cafeteria auf. Musikalische Unterhaltung bieten zur selben Zeit die Darbietungen der Jugendmusikschule Hagen: Vier Ensembles zeigen dann ihr Können. Ebenso stimmt die Oberschulband am Samstagnachmittag als weiterer Live-Act einen Mix aus ihrem Repertoire an.

Gegen Samstagabend treten auf den zwei Bühnen weitere Musikbands auf. Zum einen spielen die Plattmakers, zum anderen die 4nondrums. Direkt daneben, am Weinstand des

MGV Sudenfeld, soll guter Rebsaft kredenzt werden. Dazu bietet KUL Käsespieße an. Wer lieber Bier und Bratwurst liebt, den bedient die Ortsjugend der Kirchenvorstand und die Spvg Niedermark an ihren Getränkeständen. Bis Mitternacht soll an diesem ersten Sommerfesttag dann ein DJ tanzbare Beats und mixen.

Am Sonntag geht es ab 11 Uhr weiter. Im Gellenbecker Park, rund um die Kirche und auf dem Parkplatz vor dem Möbelgeschäft Große Honebrink kann auf einem Flohmarkt gefeilscht werden.

Die Kolpingfamilie bietet dann im Rahmen einer Jubiläumsfeier Pfannkuchen auf dem Parkplatz an der Kirche an.

„Alle Vorbereitungen sind getroffen und der Countdown läuft. Wir freuen uns auf viele kleine und große Gäste“, so Ulli Elixmann stellvertretend für die Initiatoren. sbu ●

Ein Lichtermeer am Glockensee

47. Auflage des Fackelfestes findet vom 4. bis 6. August in Bad Laer statt

Am ersten Augustwochenende heißt es wieder feiern, schlemmen und klönen, wenn sich der Bad Laerer Kurpark zum Fackelfest herausputzt. Unzählige Fackeln werden den Glockensee zum Strahlen bringen und verwandeln ihn in ein Lichtermeer. Mit abwechslungsreichem Programm in bester Beach-Atmosphäre hält das Fackelfest wieder drei Tage lang Highlights für Groß und Klein bereit. Einen ersten Einblick vorab gewähren die Verantwortlichen aus Kur- und Verkehrsverein und Bad Laer Touristik schon jetzt:

Bei der mittlerweile 47. Auflage können sich Besucherinnen und Besucher am gesamten Wochenende auf Veranstaltungsspaß bei freiem Eintritt freuen. Dafür fahren der Kur- und Verkehrsverein und die Bad Laer Touristik wieder einiges auf: Beach-Areal mit Cocktaillbar, verschiedene Street-Food-Stände und eine Weinlaube sorgen für eine tolle Atmosphäre im Kurpark und gleichzeitig fürs leibliche Wohl. Die musikalische Unterhaltung rundet das Angebot ab.

Laerscher Abend mit der Jazz Combo

Als stimmungsvolles Warm-up heizt die Bad Laerer Jazz Combo den Besuchern auf dem „Laerschen Abend“ am Freitagabend ein. Bei kühlen Drinks und Street

Food wird auf dem Fackelfest gemeinsam ins Wochenende gegroovt. Musikalisch geht es am Samstagnachmittag weiter mit handgemachten Klängen in Singer-Songwriter-Manier. Gut eingestimmt und gestärkt wird dann gemeinsam den Feuerkunst-Einlagen entgegengefebert, die glänzenden Highlights am großen Partyabend setzen. Haupt-Act des Fackelfests ist am Samstagabend die Band „7beats!“, die auf der Volksbank-Bühne mit Gesang, Saxophon, Keys, Gitarre, Bass und Drums eine tolle Bühnenshow abliefern wird.

Zum Abschluss wartet der Sonntag mit tollen Aktionen für die ganze Familie auf. Los geht es in den Morgenstunden mit dem beliebten Flohmarkt am Kurpark, bevor ab 11 Uhr der musikalische Frühschoppen mit der Musikkapelle Bad Laer startet. Die kleinen Gäste können sich beim Torwandschießen beweisen, beim Kinderschminken in andere Rollen schlüpfen, bei Bewegungsangeboten austoben oder den Blick von oben im Kettenkarussell genießen. Kaffee und Kuchen garantieren einen perfekten Sommer-Sonntag. Weitere Programm-Highlights und Informationen sowie den genauen Ablaufplan gibt es auf der Webseite der Veranstaltung unter www.fackelfest.de oder über die Social-Media-Kanäle. ●

Foto: mos



Sind auch beim Gellenbecker Sommerfest präsent: (v.r.) Karl Große-Kracht (HVH), Elisabeth Dierker (VFB) m. Enkelkind Fieta, Werner Menkhaus (SPVG Niedermark), Christine Koch (KUL), Martin Broxtermann, Helmut Plogmann (MGV Sudenfeld), Kerstin Elixmann und Ulli Elixmann (Umweltschutzbeauftragter Gemeinde).

FACKELFEST

FOR FREE

4.-6. August '23

KURPARK / GLOCKENSEE

Bad Laer

AN ALLEN 3 TAGEN: BEACHFLAIR MIT MUSIK, DRINKS & FOOD UND PROGRAMM

www.FACKELFEST.de

Siebenbachstraße 3, 49124 Georgsmarienhütte
oder per E-Mail an info@osning-medien.de

Hagener Marktbote | 33

mühlentor KOLLEG



Kann ich nicht,
kennen wir nicht!

mit erfahrenen
Lehrkräften zum Ziel

Förder- und Nachhilfeunterricht

mehr Informationen unter
www.muehlentor-kolleg.de

Ralf Stricker
(Dipl.-Wirt.-Ing.)
Natruper Straße 17 · Hagen a.T.W.
Tel. 05401/8317383

Neue Gardinen? Wir bringen Ideen mit. Kostenlose Beratung bei Ihnen zu Hause. Rufen Sie uns an: Raumausstattung Haurenherm, Osnabrücker Str. 33f, Hagen, Tel. 05401/90180.

Ehepaar, Rentner (66) sucht zum 1.8.2023 oder später 3 ZKB möglichst Paterre oder 1. Etage, 900 Euro warm. Chiffre BH 265.

Tischlerei Kull – wir übernehmen auch Kleinaufträge: Innenausbau, Möbelbau, Fenster, Treppen, Türen. Up de Heuchte 18, Bad Laer, Mobil 0174/9212519.

Wohnung zum Kauf von privat gesucht. Tel. 0157/92396626.

Ihr Spezialist für Ihren Heizöltank

- Reinigung • Ausbau • Stilllegung
- Modernisierung • Neuanlagen
- Behebung von Mängeln n. TÜV-Abnahme



Kreuter Tankanlagenbau GmbH

Ihr zugelassener Fachbetrieb
nach Wasserrecht mit Gütezeichen
www.kreuter-tankanlagenbau.de
Lübecker Str. 8 · 49124 GMH · Tel. 05401/8596-0

Lernerfolg ist cool! und gut für diese Zeit – qualifizierter Einzelunterricht in freundlicher Atmosphäre! Sprachen, Mathe u. Deutsch – der Schulform u. Klassenstufe entsprechend, Prüfungsvorbereitung, Übergang zu weiterführenden Schulen! Berücksichtigung v. LRS u. Dyskalkulie! Tel. 05405/7969.

Harderberg, 1. OG, Dachgeschoss, 2-Zimmerwohnung, Küche, Bad und Balkon ca. 65 qm zum 1. August oder später zu vermieten. Tel. 0176/50480231.

Private Kleinanzeigen im Hager Marktboten: Kleiner Preis, große Wirkung! Bis zu 160 Zeichen für nur 11 Euro. (Bitte Adresse und komplette Bankverbindung nicht vergessen).

Ihr Dachdecker und Bauklempner in hiesiger Region. Daniel Mora, Schulstr. 9, Hasbergen, Telefon 05405/6080776 oder 0160/7884869, mora-bedachungen@gmx.de.

3-Zimmerwohnung mit Balkon oder Terrasse in Hagen, Gellenbeck oder Natrup-Hagen gesucht. Warmmiete bis 800 Euro. Tel. 0163/7980809.

Mehrfamilienhaus in Osnabrück und Umgebung von privat als Kapitalanlage gesucht. Tel. 0541/50798731.

Klavierstimmung, Reparaturen, Verkauf und Begutachtungen, Klavier-Dauervermietung für 40 € im Monat. Stefan Peters, Tel. 05426/3442, www.klavier-peters.de.

Bad Iburg: 44 qm-Whg., 2 Zi., EBK, Bad, Balkon, 2. OG, Abstellraum, PKW-Stellplatz, zum 1.9.23 zu vermieten. 370 Euro KM + 100 Euro NK. Tel. 0174/1601760.

Nachhilfe Hagen a.T.W. Mühlentor-Kolleg, Natruper Str.17, 49170 Hagen a.T.W., Tel. 05401/8317383, www.muehlentor-kolleg.de.

Faltstores oder Vario-Rollos, z. B. für Bad und Küche – kostenlose Beratung bei Ihnen zu Hause – Raumausstattung Haurenherm, Osnabrücker Straße 33f, Hagen, Tel. 05401/90180.

Hagerer Marktbote: Damit Sie wissen, was in Ihrem Ort geschieht!

Hallo Vermieter, wir (beide Ende 50), Nichtraucher suchen Haus/Wohnung. Die Immobilie sollte ca. 100 qm verteilt auf 4 Zimmer haben. Tel. 0151/15551636. (RR)

Garagenflohmarkt am 15. und 16.7.2023 in Natrup-Hagen, Adenauerstr. 23 von 8–18 Uhr.

Schmerzen beim Laufen?

Schmerzfrei trainieren mit der Sensomotorik-Einlage für Leistungssportler.



foot power

Ich steh' drauf!



Orthopädie-Schuhtechnik

Sprekelmeyer GmbH

Martinstraße 1 · Hagen a.T.W.

Telefon 05401/8962277

Martinstraße 79 · Osnabrück

Telefon 0541/45308

info@sprekelmeyer-online.de

www.sprekelmeyer-online.de

Wir waschen Ihre Betten komplett mit Inlett jeden Tag. Betten Sieckmann, Dorfstraße 5, 49170 Hagen, Tel. 05401/9479.

Trockenbau- u. Maurerarbeiten, Malerarbeiten, verputzen, Fliesen legen, pflastern und div. andere Handwerksarbeiten bieten wir Ihnen an. Melden Sie sich gerne. Tel. 0157/58010634.

Einfamilienhaus oder Reihenhaushaus von privat gesucht, auch renovierungsbedürftig. Tel. 0541/50799258.

Sonnensegel von Soliday, Renson Lamellendächer u. Markenmarkisen vom Meisterbetrieb! Sieker Rollladen GmbH, Hagen a.T.W., d.fiegenbaum@sieker-rollladen.de, Tel. 05405/8083641.

ELBERT & BRINKEMÖLLER GmbH & Co. KG
TÜREN | INDUSTRIETORE | GARAGENTORE | ANTRIEBE

DAS HANDWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT VON NEBENAN

Osterheide 7 | 49124 Georgsmarienhütte
Tel. 0 54 01 / 3 68 93 60 | E-Mail: info@elbert-brinkemoeller.de
www.elbert-brinkemoeller.de

Forellenautomat
täglich 24 h
geöffnet

Forellen

fang-frisch oder geräuchert

Unsere Öffnungszeiten:

Fr. + Sa.: 09.00 – 12.30 Uhr

Freitag: 15.00 – 17.00 Uhr



**FORELLENZUCHT
Dettmeyer**

Bergstraße 1, 49186 Bad Iburg
Telefon: 0 54 03 / 23 56
www.fisch-dettmeyer.de



Für kurze Zeit mit Preisvorteil auf die Lichtoptionen

ausgesuchter markilux Designmarkisen.

markilux



Karl-Heinz Melter

Tischlerei · Markisen · Rollläden

Müschener Str. 6a · 49196 Bad Laer

Telefon 05424/70914

timaro.bl@t-online.de

Solvente Mieterin (57) sucht mit ihrer Tochter (17) ein Haus, RH, DHH, EFH, mind. 4 ZKB plus Gäste-WC, zur Miete, evtl. auch zum Kauf. Tel. 0176/22097306.

Fußpflege, auch Hausbesuche! Individuell, qualifiziert und professionell durch zertifizierte Fachfußpflegerin Heidi Gersentkorn, Görsmannstr. 2, Hagen. Tel. 05405/8288.

Neue Ferienwohnung rollstuhlgerecht im Ferienpark Schillig frei. Parkpl. direkt vor dem Haus, 2 SZ, 3 x TV uvm. Whg: 50.0.N, Hund erlaubt. Tel. 0421/33809830.

Richtig werben leicht gemacht, mit einer Anzeige im Hagener Marktboten, Tel. 05401/837370 oder anzeigen@osning-medi-en.de.

Malerbetrieb Uwe Nölker, Lindenbreite 52, GMHütte, Maler- und Lackierarbeiten, Tapezierarbeiten, Spachteltechnik, Wärmedämmung, Fassadengestaltung, Bodenverlegung, Innenarbeiten. Tel. 05401/838844, uwenoecker@t-online.de.

Dachstühle, Dachausbauten, Fachwerkrestaurierung, Holzrahmenbau, Altbausanierung, Carports und vieles mehr.

Wir suchen Zimmerer + Dachdecker (m/w/d)

Felix Marx | Waldstraße 3a | 49196 Bad Laer

Tel. 0174/2496388 oder 05424/3639344

f.marx-holzbau@web.de | www.marx-zimmerermeister.de



Ich suche Büroräumlichkeiten in Hagen a.T.W. Eine Anbindung an ein Steuerberaterbüro etc. wäre wünschenswert, aber nicht Bedingung. Chiffre H 266.

Pflegeteam Wendland. Amb. Kranken- u. Altenpflege. Wir pflegen mehr als gute Kontakte. Rosenstraße 9, Hagen a.T.W., Telefon 05405/98503.

Gartenarbeit, Gehweg- und Parkplatzreinigung, Rollrasenverlegen, Hecken- + Sträucherschnitt, Pflaster- + Baggerarbeiten. Werkzeuge vorhanden. Entsorg. Tel. 0157/32267552.

Ladenlokal 50 qm in Hagener Zentrum (Osnabrücker Straße 5) zu vermieten. Zum 1.10.23. Tel. 0176/53439458.

Koch/Küchenleiter (63) bald Rentner: Über 30 Jahre Erfahrung in der GV-Verpflegung in einer Pflegeeinrichtung sucht Nebenbeschäftigung. Peter. Kleyer@t-online.de

Putzhilfe für zwei Stunden in der Woche gesucht. 15 Euro Stundenlohn. Tel. 05401/90307.

Gewerbliche Kleinanzeigen im Hagener Marktboten: Kleiner Preis, große Wirkung! 19,75 Euro zzgl. MwSt. (Bitte Adresse und komplette Bankverbindung nicht vergessen).

Flexible Verkäufer/in auf 520-Euro-Basis für Sporttreff Kortlücke gesucht. Weitere Infos: Karin Connemann. Telefonisch oder per WhatsApp: 0174/4444406.

Frau (69 J.) sucht Wohnung in Hagen a.T.W., ca. 60 qm, mit Garage oder Carport. Tel. 01578/4500347.

Photovoltaik – Ehrenbrink Elektro schenkt euch die MwSt. Klimawandel, Energiewende, Nachhaltigkeit. Werde Teil des Teams als Azubi, Elektroniker o. Elektromeister m/w/d. Tel. 05401/896605.

Insektenschutz oder Pollenschutz?! – für Fenster, Türen oder Lichtschächte – kostenlose Beratung bei Ihnen zu Hause. Raumausstattung Haurenherm. Osnabrücker Str. 33f, Hagen, Tel. 05401/90180.

Hagener Studentin sucht Teilnehmer für Umfrage

Bitte um Mithilfe bei Datenerhebung zu Gesundheit und Planung in Hagen und Hasbergen

Inwiefern werden gesundheitliche Belange in der aktuellen Planung der Kommunen berücksichtigt? Das untersucht die Studentin Michelle Sprehe derzeit in ihrer Masterarbeit, die sie im Studiengang Stadt- und Regionalplanung an der Universität Kassel schreibt. Ihr Untersuchungsgebiet sind die Gemeinden Hagen und Hasbergen. Denn Sprehe kommt aus der Kirschgemeinde und lebt derzeit auch hier.

Um Daten zu erheben, bittet die Studentin die Einwohner und Einwohnerinnen in beiden Kommunen, sich an einer On-

line-Umfrage zu beteiligen. Die Teilnahme dauert je nach Umfang der Antworten zwischen fünf und sieben Minuten. Zu finden sind die Fragen unter dem Link www.umfrageonline.com/c/Gesundheit-und-Planung-Hagen-Hasbergen. Die Umfrage ist anonym. Die Erhebung der Daten erfolge ausschließlich im universitären wissenschaftlichen Rahmen, betont Michelle Sprehe. Alle Daten werden vertraulich behandelt und nur im Rahmen der Masterarbeit verwendet. Es sind keine Rückschlüsse auf einzelne Personen möglich.

Wir sind IHR starker Partner: Service vom Feinsten!

S!EMON

SIEMON GmbH
In den Rietbroken 28 • 49525 Lengerich
Tel.: 05481 9459-0
www.autohaus-siemon.de

Nutze die Chance – jetzt!

Sandaletten, Pantoletten, Sneaker, auch in Unter- und Übergrößen.

Bielefelder Str. 6 49186 Bad Iburg Tel. (0 54 03) 73 08-0 www.frye-schuhe.de



FLIESEN BARLAG

MEISTER BETRIEB

Bei uns werden Sie gut beraten.

Heuweg 3 · Tecklenburg · (0 54 81) 94 34-0 · www.fliesen-barlag.de

Verschworene Gemeinschaft lädt wieder zum Freiluft-Kegeln

Fünfte Outdoor-Auflage am 29. Juli am Schulzentrum in Hagen – „Weil wir Freunde sind“

Sie nennen sich „The Killers“ (Schreibweise: thE Kill3r\$), führen aber nur Gutes im Schilde. Wenn die verschworene Gemeinschaft von Hagener Jungs zum Freiluft-Kegeln einlädt, lassen sich Gruppen aus ganz Deutschland nicht zweimal bitten. Im letzten Jahr, dem ersten nach Corona, kamen mehr als 100 Vereinigungen zum Gelände an der Oberschule in Hagen. Die aktuelle fünfte Auflage findet am Samstag, 29. Juli, statt.

„Wir freuen uns schon auf unsere Gäste. Das wird wieder ein Gemeinschaftserlebnis vom Feinsten“, sagt Killers-Sprecher Fabian Kerk. Neben ihm gehören Philipp Kuhlgemeyer, Eric

Brandebusemeyer, Adrian Plogmann, Alexander Witte, Marlon Leuenberger, Alexander Kampe, Sven Meltebrink, Lars Bensmann, Daniel Borgelt, Frank Schütte, Marius Nitsche, Christian Börger, Felix Niehenke und Simon Holkenbrink zu den „Killern“.

117 Gruppen haben sich für das „kleine Jubiläum“ in diesem Jahr angemeldet. Das sind nahezu 1.000 Kegler, die dem Aufruf auf der Internetseite www.hagener-openair-kegeln.de folgen. Die Teilnehmer jeglichen Alters kommen aus Dresden, Düsseldorf, Nordhorn und viele aus dem Osnabrücker Raum. Von 13 Uhr bis etwa 22 Uhr treten jeweils zwei Teams gegeneinander an.

Im letztjährigen Finale setzten sich die „Kegelfreunde Nordhorn6“ gegen „Paul-Position“ durch und fuhren mit einem Preisgeld von 400 Euro nach Hause. Die Zweiten bekommen 300 Euro, die Dritten 200 und die Vierten 100 Euro. Möglich machen dies 32 lokale Unternehmen, die die Kegler in irgendeiner Form unterstützen. Dazu gehören etwa die Aufstellung von Bauzäunen, die Bereitstellung von Lkw oder der Aufbau des Festzeltes. „Es ist einiges, was wir bekommen. Ohne sie wäre das nicht möglich. Unser Dank gilt wie in jedem Jahr unseren Sponsoren“, betonen die „Killers“ unisono. Gegründet hat sich die Gemeinschaft 2008. Die 15 Mitglieder treffen sich regelmäßig in der

pro Jahr komme nicht in Frage, sagen die Gruppenmitglieder. Eine reiche vollkommen. In anderen Gegenden Deutschlands, vor allem im Süden, werden Outdoor-Anlagen für Firmenfeste, Geburtstag oder Vereinsfeiern angeboten.

Auslöser der Hagener Gemeinschaftsaktion war einfach die Tatsache, dass sich die Freunde, die zwischenzeitlich in ganz Deutschland verstreut waren, nicht aus den Augen verlieren wollten. Inzwischen sind die meisten der 15 Unerschütterlichen, die überwindend die Realschule die in Hagen besucht haben, wieder in der Kirschgemeinde und Umgebung angesiedelt. 2017 fand dann auf dem Schulgelände an der Schopmeyerstraße das erste Freiluft-



Eine verschworene Gemeinschaft: Philipp Kuhlgemeyer, Eric Brandebusemeyer, Adrian Plogmann, Fabian Kerk, Alexander und Lia Witte, Marlon Leuenberger, Alexander Kampe und Sven Meltebrink (von links) haben Spaß am Outdoor-Kegeln.

Gaststätte Stock. Auf die Idee, in Hagen ein Freiluftkegeln durchzuführen, kamen sie, als das Open-Air-Kegeln in Borgloh eingestellt wurde. „Wir haben dann über eBay die technischen Teile einer alten Kegelbahn wie den Stellautomaten oder die Steuereinheit übernommen und die Anlage dann komplett selbst gebaut“, umschreiben die Mitglieder Ideen und Anfänge. Etwaige Überschüsse werden in die Modernisierung der Kegelanlage gesteckt. Einmal konnte eine Spende an die Ukraine-Hilfe überwiesen werden. Der Aufbau der beiden Freiluftbahnen ist aufwendig. „Wir fangen meist schon zu Beginn der Woche vor der Veranstaltung an. Die meisten von uns nehmen sich extra Urlaub. Daran sieht man, wie groß der Zusammenhalt ist“, sagt Kerk nicht ohne Stolz mit Blick auf seine Freunde. Wenn nicht gekegelt wird, steht die Anlage in Ohrbeck, sozusagen im Winterquartier. Eine zweite Auflage

kegeln statt. 90 Teams kamen zur Premiere. 2019 waren es bereits 117. „Mehr als 120 gehen nicht. Alles andere würde unsere Kapazitäten übersteigen“, umreißt Kerk die Grenzen des Machbaren.

Um Unterkünfte und andere Angelegenheiten der Teilnahme am Spaßwettbewerb müssen sich die Gäste selbst kümmern. In der Nähe des Schulgeländes befinden sich zum Beispiel Stellplätze für Wohnmobile. Andere Gäste aus der Umgebung fahren nachts wieder zurück. Das kann spät werden. Denn ab 22 Uhr lockt die Zeltfete, für die Eintritt gezahlt werden muss. Das Startgeld fürs Kegeln liegt bei 10 Euro pro Person. Die maximale Teilnehmerzahl pro Team beträgt 15 Personen, weil jede Mannschaft 15-mal werfen darf. Fünf Mitglieder muss eine Gruppe mindestens umfassen. Eintritt für die Kegelwettbewerbe wird nicht genommen. Besucher sind willkommen. „Ein bisschen Ehrgeiz ist auch



Ihr lokaler Photovoltaikinstallateur für Osnabrück und Umgebung

- 0 % MwSt. auf Photovoltaik-Anlagen
- Steuergrenze bis 30 kWp statt 10 kWp
- Vereinfachung beim Netzanschluss
- kostenfreie Beratung & Angebot inkl. Wirtschaftlichkeitsberechnung
- über 15 Jahre Branchenerfahrung
- Privat & Gewerbe

Jetzt kostenloses Angebot einholen!

Bielefelder Straße 28 49186 Bad Iburg
www.jenergy-pv.de info@jenergy-pv.de 0 54 03 - 726 76 70

dabei. Aber die meisten wollen Spaß haben“, sagt „Killers“-Sprecher Fabian Kerk. Nicht so viel Spaß macht das Aufräumen am nächsten Tag, wie die Veranstalter bereits im letzten Jahr verrieten. Aber was sein muss, muss sein. Das Gemeinschaftserlebnis steht im Vordergrund. Dazu

gehört auch die Wiederherstellung der Ordnung danach. „Wir machen das, weil wir Freude daran haben und weil wir Freunde sind“, sagt der „Killers“-Sprecher. Im letzten Jahr berichtete sogar das Fernsehen von NDR und RTL über das außergewöhnliche Outdoor-Event. *mjo* ●

Sportvereinsschecks auch in Hagen gültig

Wer noch kein Mitglied in einem Sportverein ist, es aber werden will, hat momentan eine Chance auf eine finanzielle Starthilfe. Denn der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) bietet auf seiner Website derzeit 150.000 kostenlose Sportvereinschecks im Wert von jeweils 40 Euro an. Das Downloadportal ist noch bis zum 31. August geöffnet. Bis dahin kann pro Person je ein Scheck heruntergeladen werden. Auch in Hagen nehmen mehrere Vereine an der Aktion teil. Neben dem Hagener SV sind das nach Informationen unserer Redaktion die Spvg. Nieder-

mark, der Tennisclub Hagen a.T.W., der Tanzsportclub Hagen a.T.W. und der Reitverein St. Martinus. Um den Sportvereinscheck zu bekommen, müssen Interessenten ein digitales Formular unter dem Link foerderportal.dosb.de/gutscheinaktion/sportvereinscheck ausfüllen. So bekommen sie per Mail einen Link für den Download und können den Scheck dann digital oder in ausgedruckter Form bei dem Verein ihrer Wahl einreichen. Der Scheck ist bis zum 31. Oktober gültig. ●

Mehr als 770 Angebote für Groß und Klein

- Anzeige -

Kath. Familien-Bildungsstätte Osnabrück präsentiert neues Programm

Die Katholische Familien-Bildungsstätte Osnabrück e. V. (kurz: Kath. FABI) hat in der vergangenen Woche ihr neues Programm für das Kursjahr 2023/24 vorgestellt. Passend zum 375. Jahrestag des Westfälischen Friedens steht das Programm unter dem Motto „Suche. Mache. Lebe. Frieden“. Diverse Kursangebote aus den Bereichen Familie und Familienunterstützung, Begegnung und Kultur, Kreativität, Mode und Musik, Bewegung und Gesund-

heit, Essen und Trinken sowie Fortbildung und Qualifizierung bieten ein umfangreiches Angebot für jede und jeden und alle Altersgruppen. Neben dem Print-Programm sind alle Kurse in detaillierterer Form auch online auf der Website der FABI (www.kath-fabi-os.de) verfügbar, Anmeldungen sind ab sofort möglich.

„SUCHE. MACHE. LEBE. Das geht nur mit und im FRIEDEN. Auf dem Weg dorthin bieten wir in unserem Programm Ideen, An-

UNSERE ANGEBOTE

Do., 6.7., bis Sa., 8.7.2023
Qualität und Frische aus eigener Schlachtung

Hähnchenbrust 1,39 €/100 g	Nackensteaks 1,49 €/100 g
Spare Ribs Sous Vide 1,49 €/100 g	Schinkenkrakauer mit & ohne Käse 1,40 €/Stück

Bis 31.7.2023:

Solange der Vorrat reicht!
Alle Angaben ohne Gewähr.

Fleischerei
immer gut beraten...
PLOGMANN

Sandstraße 2 · Hagen a.T.W. · Telefon 05401/9338

regungen und Antworten an“, erklärt Juliane Huesmann, Leiterin der Kath. FABI. Dabei setze das neue Programm auf eine Mischung aus Altbekanntem, Liebgewonnenem und neuen Angeboten in allen Bereichen. Highlights des Kursjahres 2023/24 für erwachsene Teilnehmer sind unter anderem die neu im Programm aufgenommenen Bildungsurlaube auf den Ostfriesischen Inseln, interessante Stadtführungen, die dazu einladen, Osnabrück einmal von anderen Seiten zu entdecken, und Events wie das Babyfest, das Yoga-Tasting oder die Schöne Bescherung. „Wir freuen uns besonders, nach mehrjähriger, Corona-bedingter Pause dieses Jahr wieder unseren weihnachtlichen Design- und Genussmarkt, die Schöne Bescherung, ausrichten zu können“, so Huesmann. Der Markt für Besonderheiten zur Weih-

achtszeit wird am 25.11.2023 stattfinden.

Auch im Bereich Familie und Familienunterstützung gibt es abwechslungsreiche Angebote für Eltern mit Kindern in allen Altersgruppen: Werdende Eltern finden im Kurs „Fit für den Start“ Tipps, Unterstützung und Austausch in der neuen, spannenden Lebensphase. Für Eltern mit Kleinkindern hält das Programm neben Kursen in den Bereichen Musik, Bewegung und Kreativität auch verschiedene Workshops und Offene Treffs bereit, zum Beispiel nach dem artgerecht®-Konzept. Natürlich werden auch die beliebtesten kostenfreien Online-Elternabende Eltern (S)tärken angeboten. Referentin ist unter anderem Daniella Graf, bekannt aus ihrem Bestseller „Das gewünschte Wunschkind aller Zeiten treibt mich in den Wahnsinn“. ●



FABI-Leitung Juliane Huesmann freut sich gemeinsam mit den Fachbereichsleiterinnen Tanja Krautstrunk (Familie) und Annette Lührmann-Sellmeyer (Begegnung, Kultur, Glaube) über ein neues Programmjahr im Zeichen des Friedens.

Ab jetzt:
Das neue Programm 2023 | 24
gedruckt & digital

FABI
Katholische
Familien-
Bildungsstätte
Osnabrück

**SUCHE.
MACHE.
LEBE.
FRIEDEN**

Bestattungen Bärbel Stratemeier

BS



Erd-, Feuer- und
Seebestattungen

Erledigung aller
Formalitäten

Auf dem Rehmke 6
49170 Hagen a.T.W.

Fon 0 54 05 / 80 78 951
Funk 01 72 / 60 26 183

Hilfe und Beratung bei Ihren Trauerangelegenheiten

Horrido im Wiesental

Hagen-Mentrup feiert Schützenfest

Der Schützenverein Hagen-Mentrup hat Mitte Juni sein Schützenfest im Wiesental gefeiert. Der Samstagabend stand musikalisch ganz im Zeichen der 90er und 2000er. Die Gäste feierten ausgelassen bis in die frühen Morgenstunden zu den Hits von A wie Aqua/Alphaville bis Z wie Zombie Nation.

Der Sonntag startete mit der Abholung der Majestäten. Nach einem kleinen Umzug versammelten sich die Gastvereine und Gäste auf dem Festplatz im Wiesental. Die Bürgermeisterin Christine Möller lobte den Verein dafür, dass er Jahr für Jahr dieses Schützenfest organisiert und somit auch einen kulturel-



Foto: Schützenverein Hagen-Mentrup

Die neuen Hoheiten sind (v. l. n. r.) Schützenkönigin Christine Haunhorst, Bürgerkönig Reinhard Buschermöhle und Prinzgemahl Thomas Haunhorst.

M. WALTERMANN

- BESTATTUNGSINSTITUT -

Erreichbar bei Tag und Nacht
Erledigung aller Formalitäten & Trauerdruck
Überführung zu allen Orten
Bestattungsvorsorge & Treuhandverträge

Partner des Deutschen
Bestattungsvereins
(Präsident seit 2011)

www.waltermann-hagen.de

Bundesverband
Deutscher Bestatter e.V.

In der Aue 8
49170 Hagen a.T.W.
Telefon (05405) 7080

Dorfstraße 6
49170 Hagen a.T.W.
Telefon (05401) 3619500

Hier erreichen Sie Ihre Liebsten!

Mit einer **Dank-, Gruß- oder Traueranzeige** in unserer festen Rubrik „Familienanzeigen“ erreichen Sie fast jeden Haushalt in unserem Verteilgebiet.

Nutzen Sie diese preiswerte Möglichkeit, die viel Beachtung findet! Im Trauerfall fragen Sie Ihren begleitenden Bestatter.

blick-punkt
Das Stadtjournal

**HAGENER
MARKTBOTE**

Stadtgespräch
BAD Iburg

len Beitrag zum Gemeindewesen leistet.

Der Präsident Bernhard Schriever ehrte die erfolgreichen Schützen vom Adlerschießen und proklamierte schließlich Christine Haunhorst zur Schützenkönigin. Ihr zu Ehren feierten die Kanoniere Bad Iburg Salutschüsse ab, die sicherlich noch weit übers Wiesental hinaus zu hören waren.

Für die Gäste stand eine leckere Kaffeetafel bereit sowie die vereinseigene Würstchenbude.

Auch die Tombola wurde gut angenommen, glückliche Gewinner freuten sich unter anderem über eine Reise nach Berlin, Gutscheine und viele Sachpreise. Gependet wurden die Preise von Hagener Unternehmen. Am späten Nachmittag konnten sich alle Gäste beim Bürgerkönigschießen beteiligen. In einem spannenden Wettschießen errang schließlich Reinhard Buschermöhle die Königsehre. Er darf sich nun für ein Jahr Bürgerkönig von Hagen nennen. ●

300 Gäste beim Sommerfest im Marien-Kindergarten

Auch der neue Spielplatz der Einrichtung in Gellenbeck wurde eingeweiht

Am Ende waren alle zufrieden: Das Sommerfest und die gleichzeitige Einweihung des neuen Spielplatzes beim Marien-Kindergarten Gellenbeck verlief so, wie es sich die Organisatorinnen und Organisatoren im Vorfeld erhofft hatten. Mehr als 300 Gäste, darunter natürlich viele Eltern und Angehörige, machten sich bei bestem Wetter einen vergnüglichen Nachmittag mit ihren Kindern. Und gerade für die wurde einiges geboten: Egal ob die Hüpfburg der Sparkasse, das selbstorganisierte Kinderschminken oder das vom MGTV Sudenfeld ausgeliehene Kinderkarussell – alle Programmpunkte fanden großen Anklang. Besonders be-

liebt war auch der Eisstand, vor dem sich eine lange Schlange bildete. Und wer keine Lust auf Programmpunkte hatte, konnte sich mit den neuen Spielgeräten amüsieren.

Auch Bürgermeisterin Christine Möller kam zur Einweihung auf ein Grußwort vorbei und durchtrennte zur Eröffnung des Spielplatzes das obligatorische Absperrband. So zogen die Verantwortlichen insgesamt ein sehr positives Fazit. „Es war eine tolle Veranstaltung. Ich freue mich, dass so viele Menschen gekommen sind und möchte mich vor allen Dingen bei allen Helfenden für die Unterstützung bedanken“, erklärte Kita-Leiterin Manuela Niemeyer, die sich besonders

Statt Karten

*Das schönste Denkmal, das ein Mensch
bekommen kann, steht in den Herzen.*



Marianne Worpenberg

geb. Pohlmeier

* 12.03.1936 † 04.05.2023

Es ist so schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren;
es ist wohlthuend, so viel Anteilnahme zu empfangen.
Dafür danken wir von Herzen.

Familie Worpenberg
H. Dörenkämper

Hagen, im Juni 2023

Haben Sie einen Organspendeausweis?



Sureerat Hermes
Chemielaborantin
Lienen

Ja, ich habe einen. Das ist doch selbstverständlich. Wenn ich tot bin, brauche ich meine Organe nicht mehr. Dafür können andere Menschen, die sonst keine Chance mehr gehabt hätten, überleben.



Sven Pohlmann
Technischer Einkäufer
Hagen

Ja, ich habe schon seit einigen Jahren einen Organspendeausweis. Ich denke, es sollten viel mehr Leute drüber nachdenken, einen zu haben, da man gegebenenfalls vielen Leuten damit nach seinem Tod helfen kann.



Pascal Sieckmann
Soldat auf Zeit
Hagen

Als ich mit 18 den Erste-Hilfe-Kurs für meinen Führerschein gemacht habe, wurden wir auf den Organspendeausweis hingewiesen. Für mich war sofort klar, dass ich bereit bin, meine Organe nach dem Tod zu spenden. Was nutzen sie mir noch, wenn ich tot bin?



Monika Koch
Kaufm. Angestellte
Hagen

Ich habe schon mal darüber nachgedacht, aber ich kann mir das im Moment einfach nicht vorstellen, meine Organe nach dem Tod zu spenden.



Kerstin Michel
Verkäuferin
Hagen

Seit fünf oder sechs Jahren habe ich einen Organspendeausweis. Darauf gekommen bin ich, weil so viel Werbung dafür gemacht wurde. Ich habe es mir dann überlegt und mich dafür entschieden.

Fotos: are



Foto: Kita Gellenbeck

Bürgermeisterin Christine Möller durchschneidet das Band bei der offiziellen Eröffnung des Spielplatzes des Marien-Kindergartens in Gellenbeck.

darüber freute, dass auch Kinder des Franziskus-Kindergartens gekommen waren. Passend dazu stellte sich auch der neu gegründete gemeinsame Förderverein der beiden Kitas vor.

Gegen 18.30 war das Fest nach gut drei Stunden schließlich vorüber. Aufgrund der vielen helfenden Hände, waren auch die Aufräumarbeiten schnell erledigt. mbu ●

Kolping fährt zur Waldbühne

Die Kolpingsfamilie Gellenbeck fährt am Sonntag, 16. Juli, zur Aufführung von „Les Misérables“ nach Ahmsen. Um 13 Uhr führt ein Bus vom Parkplatz Möbelhaus Große-Honebrink in der Niedermark an; weitere Zustimmungsmöglichkeiten sind an den Bushaltestellen Kindergar-

ten (Nahkauf), Natrup-Hagen (Combi), Natrup-Hagen (Mittelweg), Hasbergen (Osnabrücker Str.). Die Rückkehr folgt gegen 20 Uhr. Mitfahrt und Eintritt kosten 25 Euro. Infos und Anmeldung bei Familie Hehmann unter Tel. 05405/7392. ●

Sternwallfahrt nach St. Annen

Die kfd Hagen bietet am Dienstag, 15. August, eine Sternwallfahrt nach Melle-Schiplage an. Dort trifft die Region Osnabrück der kfd sich um 17 Uhr zur Wallfahrt in der katholischen Kirche

St. Anna. In Hagen treffen sich die Teilnehmerinnen um 16 Uhr am Pfarrheim St. Martinus, um von dort in Fahrgemeinschaften nach Melle zu fahren. Anmeldung unter 05401/99986. ●

*Und meine Seele spannte ihre Flügel aus,
flog durch die stillen Lande, als flöge sie nach Haus.*

In liebevoller Erinnerung nehmen wir Abschied von

Agnes Wallenhorst

geb. Huster

* 30.11.1939 † 30.06.2023

Wir sind sehr traurig:

Sabine Wallenhorst

sowie alle Angehörigen und Freunde

Traueranschrift: Bestattungsinstitut Waltermann,

An das Trauerhaus Wallenhorst, In der Aue 8, 49170 Hagen a.T.W.

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 14.07.2023, 14.30 Uhr von der Martinus-Friedhofskapelle aus statt. Von freundlich zugelegten Blumen und Kränzen bitten wir abzusehen.

E3T ALUMINIUMBau GmbH
TERRASSENDÄCHER | SOMMERGÄRTEN | CARPORTS | SONNENSCHUTZSYSTEME

„Entspann mal“

mit unseren

- ✓ Terrassenüberdachungen
- ✓ Sonnenschutzsystemen
- ✓ Markisen
- ✓ Carports
- ✓ Flachdach-Carports

auf Wunsch auch mit Dachbegrünung



Hügelstraße 20 | 49497 Mettingen
Telefon 05452 634 9980

www.ebt-aluminiumbau.de

SAISONRÄUMUNG!

40% 50% 60%

JETZT MUSS ALLES RAUS!

Laufschuhe • Walkingschuhe

Wanderschuhe

Multifunktionsschuhe

Fitnessschuhe • Freizeitschuhe

Wander- oder Sportrucksäcke

Trekkingrucksäcke

Wanderstöcke



REGATTA



LOWA

Funktionsjacken

Softshelljacken • Fleecejacken

Wanderblusen oder -hemden

Sport- und Fitnessbekleidung

Freizeitbekleidung

Tennisschläger

SSV

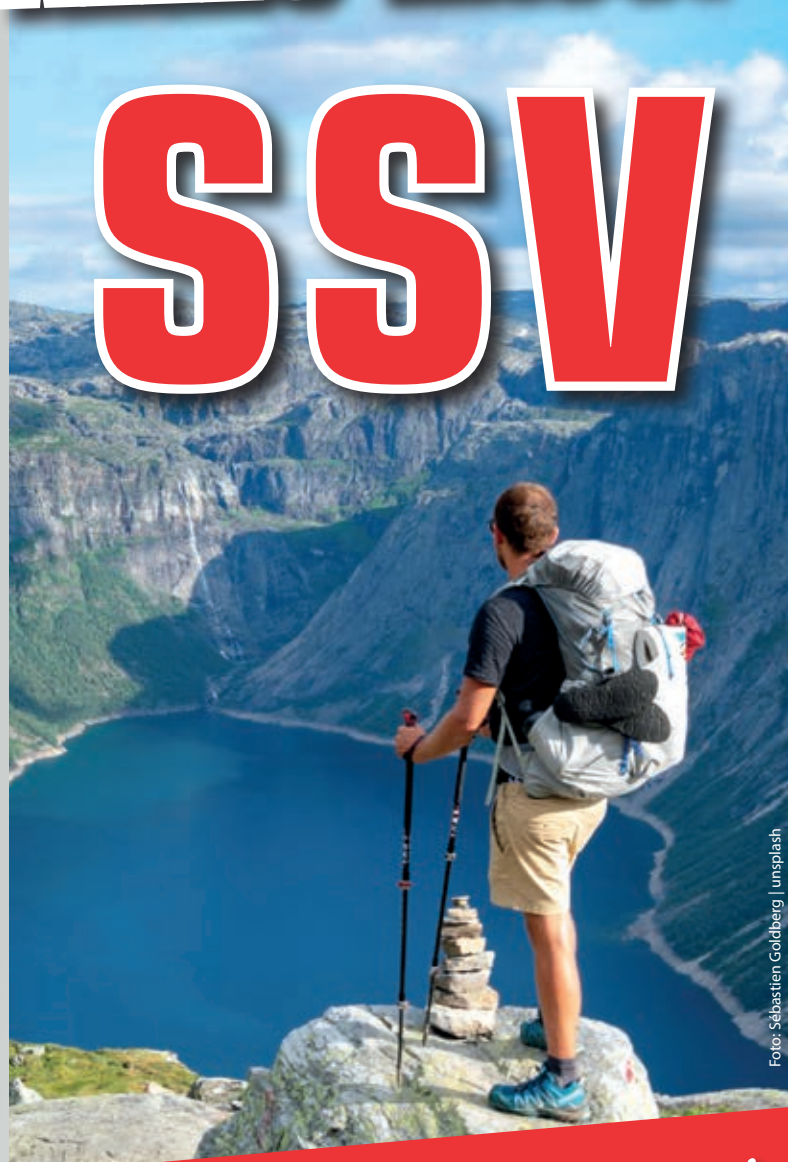


Foto: Sebastian Goldberg | unsplash

HIER GEWINNT JEDER!

Ihr Sportspezialist in Hagen a.T.W.

SPORT EFF

THOMAS
KORTLÜCKE

Haskamp 2
49170 Hagen a.T.W.
Tel. 054 01 / 998 89

Aus Liebe zum Sport

Mo. – Fr. 9.00 – 12.30 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr, Sa. 9.00 – 13.00 Uhr